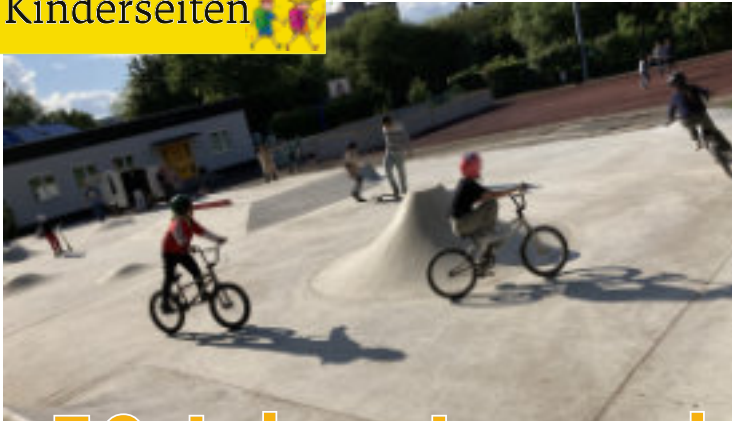


10 und 11 sind  
Kinderseiten



Stadtteilzeitung International  
diesmal mit Artikel auf  
کسراف  
und Türkçe



## 50 Jahre Jugendzentrum ENBE – Jubiläumsfeier und Fotoausstellung

Das Jugendzentrum ENBE feiert 2025 ein besonderes Jubiläum: Seit 50 Jahren ist es ein zentraler Treffpunkt für Jugendliche und junge Erwachsene im Kölner Stadtbezirk Neubrück. Aus diesem Anlass lädt das Jugendzentrum vom 5. bis 11. Juli 2025 zu einer Fotoausstellung mit dem Titel „50 Jahre ENBE – Ein Rückblick in Bildern“ ein.

Die Ausstellung umfasst eine beeindruckende Sammlung von Archivbildern, die das facettenreiche Leben im ENBE über die letzten fünf Jahrzehnte dokumentiert. Die Schnappschüsse, aufgenommen von Mitarbeiter;innen, Jugendlichen und Besucher;innen, zeigen den Alltag im Jugendzentrum, besondere Highlights und Veranstaltungen sowie die baulichen Entwicklungen. Chronologisch und thematisch geordnet, veranschaulichen die Bilder den Wandel, den das Jugendzentrum durchlebt hat – und reflektieren gleichzeitig, wofür das ENBE heute steht und wie die Zukunft gestaltet werden soll.

Die Eröffnungsfeier der Ausstellung findet am Samstag, 5. Juli 2025 statt und wird von einem

abwechslungsreichen Rahmenprogramm begleitet. Neben Kultur- und Sportevents können sich Besucher:innen aktiv beteiligen und gemeinsam mit den Jugendlichen den Festtag gestalten. Dabei wird ein besonderer Fokus auf generationsübergreifende Begegnungen gelegt: Während der Ausstellungswoche wird eine Podiumsdiskussion organisiert, bei der Jugendliche und Mitglieder älterer Generationen – darunter Eltern und Großeltern – über

aktuelle Themen und die Rolle des Jugendzentrums im Stadtteil sprechen. Diese interaktive Diskussion soll den Austausch fördern und die Bedeutung von Jugendzentren in einer sich stetig verändernden Gesellschaft beleuchten.

Termine:

Eröffnungsfeier mit  
Bühnenprogramm: Samstag, 5. Juli  
2025 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr

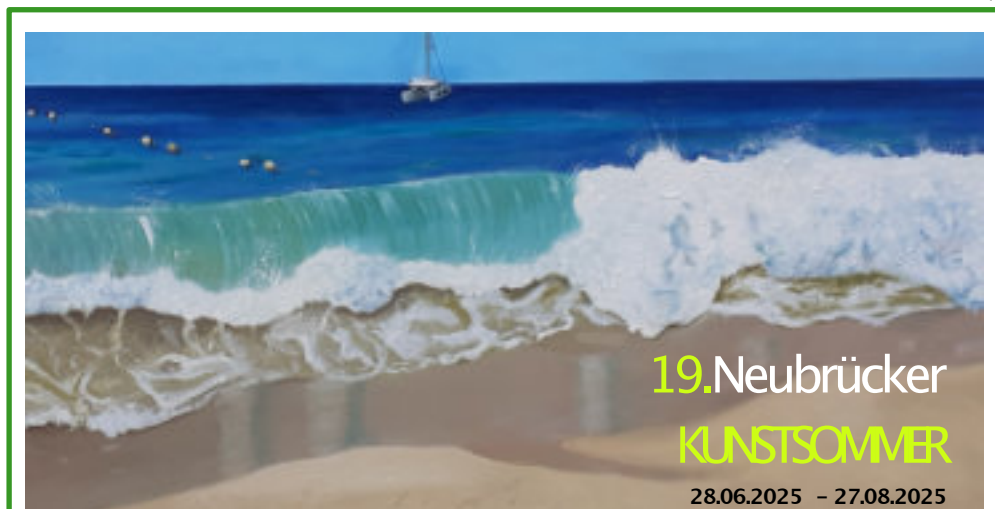


Bild: Martina Günthner-Lange

19. Neubrücker  
KUNSTSOMMER

28.06.2025 – 27.08.2025

Ausstellungen in Neubrücker  
Geschäften  
Bewerbung unter:  
neubruecker.kunstsommer@web.de



- Fortsetzung „50 Jahre Jugendzentrum ENBE“ -

Ausstellungsdauer: Montag bis Freitag, den 11. Juli 2025 täglich zwischen 14 und 20 Uhr

Ort: Jugendzentrum ENBE, Köln-Neubrück

Die pädagogischen Fachkräfte und Jugendliche aus dem Orga-Team freuen sich auf zahlreiche Besucher:innen, die gemeinsam das 50-jährige Bestehen des Jugendzentrums feiern und auf eine bewegte Vergangenheit zurückblicken möchten. Der Eintritt ist frei.

Über das Jugendzentrum ENBE:

Das Jugend- und Gemeinschaftszentrum ENBE ist eine Einrichtung der Jugendzentren Köln gGmbH und ist ein Ort für junge Menschen im Alter von 6 bis 27 Jahren. Täglich wird es von circa 50 Kindern und Jugendlichen zwischen 10 und 18 Jahren aus Neubrück und der Umgebung besucht.

Das Jugendzentrum ENBE wurde 1975 im Kölner Stadtteil Neubrück gegründet. Seitdem bietet es Jugendlichen einen Raum für Austausch, Freizeitaktivitäten und Unterstützung in allen Lebensbereichen. Das ENBE hat sich in den vergangenen Jahrzehnten zu einem wichtigen Anlaufpunkt für die Jugendkultur in der Region entwickelt. Es steht für Gemeinschaft, Vielfalt und Engagement – und bleibt auch nach fünf Jahrzehnten ein Ort der Begegnung und Entwicklung.

Für weitere Informationen besuchen Sie die Webseite des Jugendzentrums oder kontaktieren Sie das Organisationsteam direkt unter: [info@enbe.jugz.de](mailto:info@enbe.jugz.de), Tel. 0221 891736, Neubrücker Ring 30



**AQUARELL - Malgruppe**  
Mittwoch  
10.00 - 12.00 Uhr

Treff im Pavillon, An St. Adelheid 2 - 8 Neubrück

Tel: 0 221/ 840 720  
[www.KunstundTrommelstation-Koeln-Brueck.de](http://www.KunstundTrommelstation-Koeln-Brueck.de)

**Filmreihe**  
Bernhard Konetzki zeigt

**Afrika**

**18.01.2025**  
**Im Niger, eine fantastische Welt aus Sand und Fels**

**15.02.2025**  
**Der Osten Äthopiens, eine geheimnisvolle, fremde Welt**

**22.03.2025**  
**Magisches Mali**

**12.04.2025**  
**Jambo (Willkommen) in Kenia und Tansania**

jeweils  
16Uhr

Treff im Pavillon,  
An St. Adelheid 2 – 8  
(gegenüber Rossmann)  
Eintritt frei, wir freuen uns über  
eine Spende

## AQUARELL – Malgruppe

Seit ca. 15 Jahren findet mittwochs von 10.00 - 12.00 Uhr im Neubrücker TiP (Treff im Pavillon, An St. Adelheid 2-8) ein Aquarellmalkurs statt.

Hier treffen sich ca. acht Männer und Frauen - Frischlinge und alte Hasen - aus Neubrück und angrenzenden Stadtteilen zum kreativen Austausch. Unter Anleitung der Künstlerin Reni Scholz von der Kunst- und Trommelstation Köln-Brück, können alle Aquarelltechniken ausgetestet oder mit Mischtechniken experimentiert werden. Perspektivisches Zeichnen, Bleistift, Kohle- oder Kreidetechniken gehören genauso dazu, wie einfache Drucktechniken.

Es wird aus der Fantasie gemalt und nach Vorlagen, abstrakt oder gegenständlich. Wenn es das Wetter zulässt, werden wir uns auch wieder draußen in der Natur zum Malen anregen lassen. Wichtig ist, dass alle Spaß haben, ihre Interessen und Stärken finden und weiter entwickeln können.

Interessierte können gerne vorbeikommen oder anrufen.

Tel: 0221 840 720

[www.KunstundTrommelstation-Koeln-Brueck.de](http://www.KunstundTrommelstation-Koeln-Brueck.de)



## Regionplanänderung – Was bedeutet das für uns?

Der Regionalrat des Regierungsbezirks Köln hat den zweiten Planentwurf zur Neuauflistung des Regionalplans Köln beschlossen. Der Regionalplan beschreibt die erlaubte Nutzung von Flächen im Großraum Köln, von Landwirtschaft und Freizeit bis Wohnraum und Industrie. In der Karte steht Gelb für "Freiraum- und Agrarbereiche", welche nicht bebaut werden dürfen und Braun für "Siedlungsbereiche", welche bebaut werden dürfen. Für Neubrücker sind die folgenden vier Punkte interessant:

1. Das komplette Madaus Gelände ist als Siedlungsgebiet ausgewiesen, vom EnBe bis zur Straßenkreuzung Rather Kirchweg. Vor einigen Jahren hatte die GAG einen Plan vorgestellt, der dort 1.500 neue Wohneinheiten vorsah, für geschätzt 4.500 neue Bürger:innen. Das ist ungefähr die Hälfte der Bewohner:innen von Neubrück heute.

Ohne zusätzliche Infrastruktur wie Kindergärten, Grundschulen, Geschäfte und Naherholungsmöglichkeiten würde dies die bestehenden Strukturen von Neubrück überlasten. Daher hat der Bürgerverein eine ablehnende Stellungnahme zur vorgeschlagenen Bebauung



abgegeben. Jedoch ist der Bedarf an bezahlbarem Wohnraum in Köln groß, sodass wir nicht erwarten, die Bebauung aufhalten zu können. Daher werden wir unseren Fokus darauf legen, immer wieder die Notwendigkeit der zusätzlichen Infrastruktur zu betonen.

2. Das Gebiet unter dem Autobahnzubringer an der Hans-Schulten-Straße und die südlich davon liegende Hundewiese sind als Siedlungsgebiet ausgewiesen. Die durch einen Abriss des Autobahnzubringers freiwerdende Fläche sollte nach den siedlungsgeographischen Planungsempfehlungen für eine bessere Durchlässigkeit zwischen Neubrück und Merheim und für eine bessere Kaltluftversorgung von Neubrück und Merheim genutzt werden und nicht für weitere Wohnbebauung. Auch die derzeitige teilweise Nutzung als Hundewiese und Landschaftsschutzgebiet sollte erhalten bleiben. Daher haben wir auch hier eine ablehnende Stellungnahme eingereicht. Ob die Stadt Köln die Mittel für den Abriss hat, ist ebenso fraglich.

3. Die Flächen südlich von Brück sind nicht länger als Siedlungsbereiche vorgesehen. Dies sehen wir als positive Entwicklung, welche zeigt, dass manchmal Stellungnahmen auch zu Änderungen des Regionalplans führen können.

4. Von der diskutierten Fläche westlich von Rath soll der Bereich nördlich der Rösrather Straße bebaut werden. Südlich der Straße ist eine Schule angedacht. Die weiter südlich gelegenen Flächen wurden wegen Hochwasserbetroffenheit nicht als Siedlungsgebiet ausgewiesen, sondern bleiben Agrarflächen. Mehr Details zu diesem Bereich finden Sie auf den Webseiten des "Bündnis für die Felder". (<https://buendnis-fuer-die-felder.koeln/>)

## Willkommenstasche für Neubrück

Sie sind neu nach Neubrück gezogen? Oder Sie kennen jemanden? Oder Sie haben neue Nachbarn nebenan wohnen?

Der Bürgerverein heißt Sie herzlich willkommen in Neubrück und überreicht Ihnen gerne eine Willkommenstasche. Darin enthalten sind Informationen rund um Neubrück wie eine Stadtteilzeitung, ein Schlüsselband, einen

Ortsplan, eine Anmeldung zum Garten- und Garagenflohmarkt u. v. m. Finanziert wurde diese Maßnahme von der Aktion "Star-

ke Veedel, starkes Köln" der Stadt Köln.

Weitere Infos unter [www.buergervereин-neubrueck.de](http://www.buergervereин-neubrueck.de)



Bürgerverein Köln-Neubrücke e. V. informiert:

# NEUBRÖCKER FASTELOVEND

**DIE GASTSTÄTTE NEUBRÜCKER STÜBCHEN HAT AN ALLEN KARNEVALSTAGEN GEÖFFNET!**  
ANMELDUNG ZUM KÖLN NACH DEM ZUG

**SAMSTAG, 22.02.2025  
19.30 UHR  
STADEL 7  
VERANSTALTER: KJ G  
DIE EINZIG ARTIGE NEUBRÜCKER SITZUNG**  
KARTENVORVERKAUF: PFARRBÜRO

**WEIBERFAST-NACHT**  
Donnerstag,  
27.02.2025  
9 Uhr Mönnesses  
St. Adelheid  
anschl. Mönnezoch

**KARNEVALS-SONNTAG**  
**02.03.2025**  
**ABMARSCH: 12 UHR**  
**NEUBRÜCKER ZOCH**  
**ZUG AUFSTELLUNG:**  
11.30 UHR KÄTHE-SCHLECHTER-STR.  
**ZUGWEG: EUROPARING,  
ROBERT-SCHUMAN-STR.,  
MARKTPLATZ**

www.buergervereин-neubrueck.de

## Neubr<sup>ü</sup>ck soll als Hitzeinsel verstetigt werden

Als Neubr<sup>ü</sup>ck in den 1960er Jahre geplant wurde war die Erderhitzung noch kein relevantes Thema. Zwar wurde bereits 1824 der Treibhauseffekt entdeckt, doch bis heute tun sich Verwaltungen und Politik schwer, das in ihren Planungen zu berücksichtigen. Dass der kühlende Wind aus dem Bergischen und dem Siebengebirge (Rheintalwind) für das dichtbesiedelte und sich stark erheizende Neubr<sup>ü</sup>ck einmal wichtig sein würde, wusste man damals nicht. Sonst hätte man die, den Wind abhaltenden hohen Gebäude nicht an der Windseite der Siedlung errichtet. Sie erschweren es kühlenden Winden bis in den erhitzten Ortskern vorzudringen. Darum entstehen dort auch „Hotspots“. Erste lokalklimatische Untersuchungen fanden in den 1990er Jahren statt und wiesen bereits auf den Einfluss des Rheintalwinds hin.

Der Mauspfad bildet nicht nur eine naturräumliche Trennlinie, sondern auch eine stadtklimatische Grenze. Die Stationen jenseits des Mauspfades zeigen eine östliche bis ost-südöstliche kühlende Anströmung und zwar bereits unmittelbar nach Sonnenuntergang. Hier zeigt sich der Einfluss der lokalen Hangabwinde und Kaltluftabflüsse der Rheinnebtäler (Aggertal, Wahnbachtal).

Selbst die gerade in 2024 vorgestellte Klimaprojektion des DWD (Deutscher Wetterdienst) für Köln hindert weder den Regionalrat bei der Aufstellung des Regionalplans noch die Mehrheit der Kölner Kommunalpolitik und Stadtverwaltung, die fortlaufende Bebauung der begehrten Randlagen voranzutreiben. Dass im Masterplan Stadtgrün dort Potentialgrün und Zukunftsgrün eingetragen sind, wird lediglich schulterzuckend zur Kenntnis genommen.

Es gibt großräumige Klimauntersuchungen dazu, wie wichtig offene Flächen für die Durchlüftung unter hiesigen Wetterbedingungen sind und welchen Einfluss die Form der Landschaft (Orografie) hat. In den einzelnen Projekten werden jedoch höchstens kleine Maßnahmen vorgeschlagen, die angeblich Abhilfe schaffen sollen.

Dabei ist jedem – sogar den städtischen Ämtern – klar, dass keine Bebauung besser ist als jede Form von Bebauung. Aktuell sollen die landwirtschaftlich genutzten und kühlenden Freiflächen östlich von Neubr<sup>ü</sup>ck bebaut werden. Über neun Hektar des ehemaligen Madausgeländes am Neubr<sup>ü</sup>cker Ring will die GAG "umgestalten" (rund 650 Wohnein-

ten) und über fünf Hektar der Felder südlich des Neubr<sup>ü</sup>cker Baggerlochs (jetzt Rather See) will die Erbegemeinschaft von Stein zu Geld machen (rund 500 Wohneinheiten). Beide Siedlungen würden vom kühlenden Wind profitieren, der dann aber nicht mehr nach Neubr<sup>ü</sup>ck mit seinem Seniorenheim kommen wird. Und das noch weiter westlich gelegene städtische Krankenhaus inklusive der geplanten Neubauten würde erst recht zum Hotspot werden.

Da nützen auch die innovativsten Konzepte nichts, welche die Themenkomplexe Klimaresilienz, Klimaschutz, Klimaanpassung und Nachhaltigkeit berücksichtigen und fördern sollen. Zusätzliche kühlende Maßnahmen, wie zum Beispiel ein geplanter Bürgerpark würde zwischen der neuen GAG-Siedlung und den restlichen Feldern angelegt werden und somit ebenfalls nur der Neubebauung nutzen.

Die Studie „Klimawandelgerechte Metropole Köln“ von 2013 hatte schon gezeigt, dass die Stadt Köln sich auf länger anhaltende Hitzewellen mit Spitzentemperaturen von mehr als 40°C einstellen muss. Die aktuelle Klimaprojektion ist noch drastischer.


Für die Stadt Köln bedeutet dies, dass längere Hitzeperioden mit Temperaturen über 25 °C (Sommertage) und über 30 °C (heiße Tage) vermehrt auftreten werden. Im Vergleich zum Referenzzeitraum (1971 bis 2000) zeigt die aktuelle Klimaprojektion mindestens eine Zunahme um rund 100 Prozent für 2031-2036 an Sommertagen bzw. heißen Tagen und Tropennächten. Neben der Überhitzung der dicht bebauten Stadtteile aufgrund des zusätzlichen Wärmeinseleffekts ist die Durchlüftung der Stadt, besonders der Wohngebiete, von zentraler Bedeutung für ein gesundes Stadtklima.

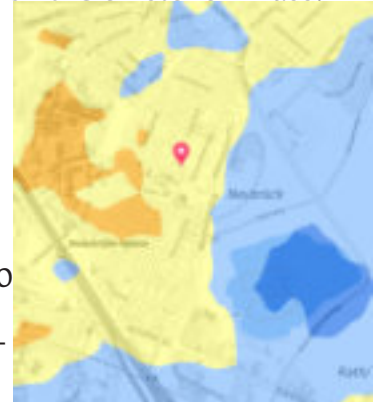
Vor allem bei stark hitzebelasteten Strahlungswetterlagen mit hoher Sonneneinstrahlung und geringem Luftaustausch sind Kenntnisse zur Kaltluftbildung und zum Kaltluftabfluss wichtig, werden aber ignoriert. Lokale und bodennahe Windsysteme haben eine enorme stadtklimatische Funktion bei austauscharmen Wetterlagen.

Für das Baugebiet südlich des Baggerlochs wird bald die Öffentlichkeitsbeteiligung starten. Da darf und soll die Öffentlichkeit, also Sie, sich beteiligen. Der Bürgerverein wird auf seiner Webseite, dem Newsletter und auf Social Media darauf hinweisen. Zur GAG-Siedlung wird es Anfang 2025 eine Beschlussvorlage in Bezirksvertretung und Stadtrat geben. Nehmen Sie also gerne Kontakt zu Ihrem örtlichen Mandatsträger für Bezirk und Rat auf und schreiben und sagen, was Sie davon halten.

### Planungshinweiskarte Hitze:

Hitzebelastungsklassen

-  1 - sehr hoch belastete Siedlungsflächen
-  2 - hoch belastete Siedlungsflächen
-  3 - belastete Siedlungsflächen
-  4 - klimaaktive Flächen
-  5 - stark klimaaktive Flächen





## Bürgerinitiative für eine Gesamtschule Neubrück

Wie mit Sicherheit viele mitbekommen haben, gab es am 02.11.2023 die Auftaktveranstaltung der Bürgerinitiative für eine Gesamtschule Neubrück.

Hintergrund dazu war eine Verwaltungsvorlage im Rat der Stadt Köln, nicht zuletzt auch von Frau Reker unterstützt. Die Vorlage hatte zum Inhalt, die kaum noch gefragte Kurt-Tucholsky-Hauptschule auslaufen zu lassen und dort eine Gesamtschule zu eröffnen. Die Mehrheit in der Bezirksvertretung war sicher, es fehlte nur noch die Zustimmung des Rates. Die Abstimmung im Rat der Stadt Köln am 24.10.2022 führte dann jedoch zu einer Ablehnung der Vorlage mit den Stimmen der CDU, der Grünen und Volt.

Das stieß auf großes Unverständnis der anderen Parteien, der GEW und nicht zuletzt auch in großen Teilen der Bevölkerung, vor allem in unserem Stadtteil Neubrück.

Auf Betreiben des Bürgervereines, besonders der Vorsitzenden Sylvia Schrage, wurde dann die o. g. Auftaktveranstaltung initiiert. Unter anderem berichtete Herr Süsterhenn, Leiter der Katharina-Henoth-Gesamtschule Höhenberg, von seiner erfolgreichen Arbeit, ebenso wie Anne Ratzki, ehemalige Leiterin der IGS Holweide. Ein populärer Besucher war auch Pfarrer Meurer aus Vingst und Vertreter des Rates der Stadt Köln. Insgesamt konnte die Veranstaltung auch aufgrund der Teilnahme von ca. 50 Bürger:innen als durchaus erfolgreich und positiv gewertet werden.

Im Anschluss wurden, wie auch schon auf der Veranstaltung, immer mehr Unterschriften gesammelt.

Auch von Pfarrer Meurer erhielt die Initiative nach ein paar Wochen über 200 Unterschriften, die er gesammelt hatte.

Weitere Aktionen folgten: An die ablehnenden Fraktionen im Rat wurden offene Briefe mit der Bitte um Stellungnahme geschrieben, Presse und Medien wurden informiert und die erste Demonstration vor einer Ratssitzung der Stadt am 21.03.2024 organisiert. Berichte darüber

sendete der WDR in seiner „Aktuellen Stunde“.

Auch im KSTA, der Rundschau, in Radio Köln, in Report-K und weiteren Medien wurde über uns berichtet.

Vor der Ratssitzung am 21.03.2024 erhielten wir Gelegenheit zum Austausch mit den Vertretungen der ablehnenden Parteien Volt, Grüne und CDU. Durch den Vorsitzenden des Schulausschusses, Dr. Helge Schlieben, CDU, wurden uns hier zwei weitere Gesamtschulen im Kölner Osten, die im Jahr 2025 bzw. 2026 an den Start gehen sollen, in Aussicht gestellt. Im Nachgang fand auch mit Volt ein Gespräch statt, welches ausgesprochen konstruktiv und einsichtig verlief.

Dagegen lehnten die Vertreterinnen der Grünen es kategorisch ab, sich überhaupt die Zahlen und Fakten anzusehen, die durch unsere Mitstreiterin Ariane Bergmann, selbst zweifache Mama bald schulpflichtiger Kinder, umfangreich und sorgfältig zusammengestellt und ausgearbeitet waren. Stattdessen mussten wir uns von der schulpolitischen Sprecherin der Grünen anhören, dass Neubrück viel zu schlecht erreichbar sei – auf unser Argument, dass unsere Kinder umgekehrt weite Wege auf sich nehmen müssten, wurde geantwortet, das steigere die Selbstständigkeit der Kinder. Komisch, dass nur Fahrten aus der Siedlung hinaus und zurück die Selbstständigkeit fördern, aber umgekehrt nicht ...Ein Schelm, der....

Am 10.06.2024 wurden dann über 2.300 Unterschriften vor einer Ratssitzung an den Rat der Stadt, vertreten durch Oliver Seeck, übergeben.

Angesichts der Anmeldezahlen für die bestehende Hauptschule in Neubrück ist es völlig unverständlich, warum man daran auf Biegen und Brechen und teilweise mit inhaltlich falschen Argumenten festhalten will. Den fehlenden Anmeldungen dort stehen immer noch über 380 Ablehnungen an Gesamtschulen im Kölner Osten gegenüber. Wenn man bedenkt, dass eine Gesamtschule pro Jahrgang auf 108 Schüler ausgelegt ist, kann man sich an zwei Händen aus-

rechnen, dass es im Jahr 2025 trotz einer neuen Gesamtschule immer noch viel zu wenig Plätze an Gesamtschulen geben wird. Selbst mit zwei neuen Gesamtschulen gäbe es immer noch zu wenig Plätze. Davon ist jedoch aktuell ohnehin keine Rede mehr. Von den versprochenen zwei Gesamtschulen ist bisher nur eine bekannt. Diese soll tatsächlich, gemeinsam mit einem neuen Gymnasium, im Brügelmannhaus in Deutz starten



und, so plant es aktuell die Stadt, im Jahr 2028 in das bis dahin umzubauende Odysseum ziehen. Pikant ist daran, dass die Stadt das Odysseum im Jahr 2021 an einen privaten Träger verkauft hat. Der lässt das, für eine Schule viel zu kleine, Gelände nun für 160 Millionen umbauen. Die Stadt mietet dann, geplant ab 2028, auf 25 Jahre gerechnet für mindestens 250 Mil-



- Fortsetzung: Bürgerinitiative für ein Gesamtschule in Neubrück -  
 lionen. Der Betrag wird definitiv weiter steigen, da der Mietzins an die Inflation gebunden ist. Eine Option auf fünf Jahre Verlängerung der Mietdauer gibt es zwar, aber wenn der Träger lukrativere Mieter als die Stadt findet, endet der Schulbetrieb dann möglicherweise. Und wenn man sich mal die Umbauten der Stadt so ansieht, könnte einem der Gedanke kommen, dass die Schule möglicherweise noch gar nicht fertig ist, wenn die Mietdauer schon wieder endet... Die Erreichbarkeit des Odysseums der Erreichbarkeit der Schule in Neubrück vorzuziehen, ist aufgrund der Verkehrslage in Kalk schon fast skandalös. Stattdessen leistet man es sich lieber weiterhin, das Schulgebäude in Neubrück fast leer stehen zu lassen. Diese Schule wird allein durch die Praxis der Abschulung ab der 6. Klasse durch Schulabgänger von anderen Schulen gefüllt, und auch das nicht mal zur Hälfte. Im Gegensatz zu dem, was die schulpolitische Sprecherin der Grünen glaubt, gäbe es durch eine Gesamtschule keine Abschulungen mehr. Durch die Schaffung einer Gesamtschule an Stelle der Hauptschule würde das Gebäude endlich wieder sinnvoll genutzt, der Platz für einen erforderlichen Erweiterungsbau auf dem der Stadt gehörenden Grundstück

ist vorhanden. Der Erweiterungsbau könnte parallel zum Schulbetrieb erfolgen, und wenn die höchsten Schuljahre an den Start gehen, in Betrieb genommen werden. Auch die Turnhalle könnte parallel saniert werden, Ausweichmöglichkeiten für den Sportunterricht bieten die umliegenden Schulen genügend. Wir als Bürgerinitiative werden weiter aktiv bleiben und, auch im Hinblick auf den Wahlkampf im nächsten Jahr, weiter für die Entstehung einer Gesamtschule, da wo sie dringend benötigt wird, kämpfen. Es gibt allein in unserer Siedlung circa 100 Schüler:innen pro Jahrgang, die ein vernünftiges Bildungsangebot brauchen und verdient haben.



## Wir werben für freie Plätze bei den HHP!!!

Lernförderung mit Kira, Akoélé & Sarah

Für alle Schulkinder bieten wir eine kostenlose Nachhilfe in Form einer Lernförderung montags bis donnerstags 14-16 Uhr an.

Garten-AG mit Gabi & Akoélé

Mit einer Gruppe von Grundschulkindern bearbeiten und gestalten wir einen Obst- und Gemüsegarten zu allen Jahreszeiten jeden Montag, 16-18 Uhr.

Spielegruppe mit Akoélé & Sarah

Wir spielen Gesellschaftsspiele, lernen neue Kinderspiele kennen und stärken das Miteinander in der Gruppe jeden Mittwoch, 16-18 Uhr.

Bücherei

Unsere Kinderbücherei ist montags bis freitags 15.30-18 Uhr geöffnet. Wir haben viele großartige Bücher.

Bastelgruppe mit Akoélé & Gabi

Wir basteln, plaudern und lernen nähen jeden Freitag, 15-18 Uhr.

Ob Du in der OGS bist oder nicht, Du bist bei uns herzlich willkommen. Alle Angebote sind kostenfrei und richten sich an Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahren. Solltest Du Lust haben uns kennenzulernen, komm einfach vorbei. In den Schulferien finden coole Ferienprogramme statt.

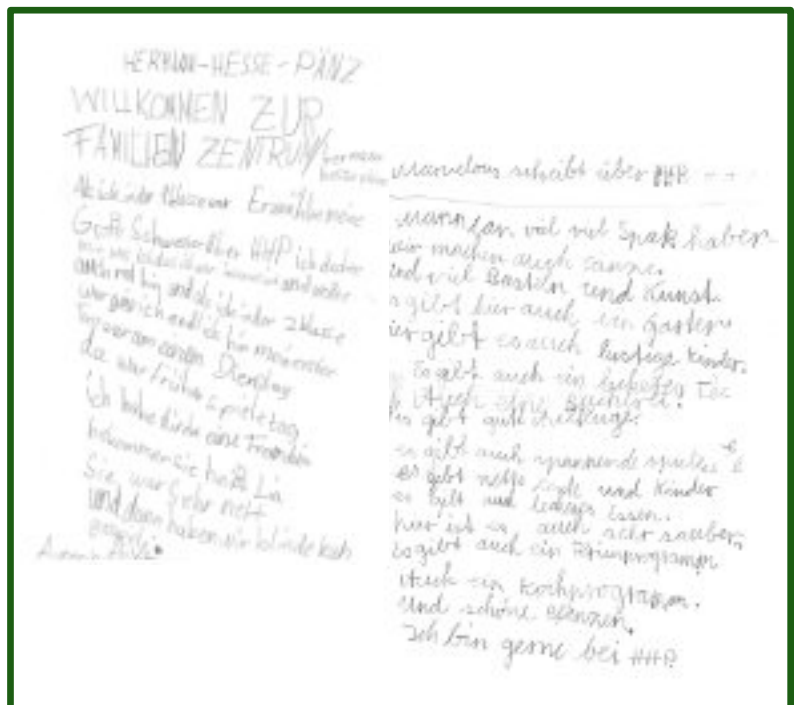
Kontakt: Akoélé Biam (HHP-Team)

Ludwig-Quidde-Platz 28, 51109 Köln

Tel.022129496626 / 015780624526

## Neue Kollegin bei HHP

Seit dem 16. August 2024 haben wir im Familienhaus eine neue Kollegin. Sie heißt Kira und ist zurzeit in der Lernförderung jeden Dienstag und Donnerstag in der Zeit von 14.00 bis 16.00 Uhr. Nach der Lernförderung nimmt sich Kira Zeit, um Fragen der Kinder zu beantworten oder mit den Kindern ein Buch in unserer Kinderbücherei zu lesen. Wir freuen uns auf den Zuwachs unseres Teams.



## Hermann-Hesse-Pänz (HHP) Familienlotsenstelle t rk e tavsiyelerde bulunuyor!

Lotsenstelle HHP 1 Ekim 2024'ten beri türk k kenli ailelere tavsiyelerde bulunuyor.

Amaç anne ve babalar GGS Europaring ile iŐbirliĐi içinde çalıŐmalıdır.

Yardımla ilgili konular

Jugendamt kolay bir dille anlatmak ve ihtiyaç sahibi ailelere destek olmak,

ÇeŐitli baŐvuruları yapmak istiyor.

Birçok insanın karŐılaŐtıĐı dil engelleri nedeniyle bu desteĐin türkçe olması gerekir.

Yardımla kabul etmeleri için türkçe dilinde sunulmaktadır.

Sizi her ayın ilk Salı günü Europaring GGS'deki veli kafesine davet ediyoruz.

Orada konularınızı getirebilir ve randevu alabilirsiniz. BuluŐma noktası okul kafeteryası ve güneŐli havalarda okul bahçesidir.

EĐer Türkçe konuŐuyorsanız ve yardımla ihtiyacınız varsa bizi

bu numaradan arayabilirsiniz

Telefon : 0221 294 966 2

### Aile danıŐmanlıĐı hizmeti

Köln jugendamt ile kurulan iŐ birliĐi sonucu, Türkçe konuŐan vatandaŐlara, Familienhaus da ücretsiz ve isteĐe baĐlı olarak anonim, destek ve yardımla saĐlanacaktır.

#### Okul devamsızlıĐı

- Evinize BuŐgeldbescheid geldi, ne yapacaĐınızı bilemiyorsunuz
- ÇocuĐunuzu okula gitmeye ikna edemiyorsunuz, ve bu yüzden Őiddetli kavgalara çıkıyor
- ÇocuĐunuz okula gitmekten korkuyor veya çekiniyor

#### Aile i  sorunlar

- Çocuklarınız onlar için koyduĐunuz kuralları dinlemiyorlar
- Cep Telefonu, Televizyon veya oyun konsolu yüzünden sürekli kavga çıkıyor
- Kavgaların Őiddeti gittikçe artıyor ve birbirinize zarar vermeye baŐlıyorsunuz

#### Psikiyatrik anormallikler

- ÇocuĐunuzun veya eŐinizin psikiyatrik bir sorunu olduĐundan Ő pheleniyorsunuz
- Aile bireylerinden birinde anlam veremediĐiniz davranıŐlar gözlemliyorsunuz
- Psikiyatrik teŐhis veya tedavi için hangi saĐlık kuruluŐlarına baŐ vurmanız gerektiĐini bilemiyorsunuz

Sorularınızı doĐrudan bir uzman psikologla görüŐüp, yol gösterici bir destek alabilirsiniz.

GörüŐmeler ister anadiliniz Türkçe de isterseniz de Almanca yapılacaktır. Bütün konuŐmalar doktor ve hasta iliŐkinde de olduĐu gibi, gizlilik altında tutulup, hiç bir kuruma bildirilmeyecektir. Tamamen bir güven ortamının saĐlandıĐına emin olabilirsiniz.

EĐer bu destekten yararlanmak istiyorsanız, bize alttaki numaradan ulaŐıŐ g r Őme talebinde bulunabilirsiniz.  
0221294 966 26 / 0157/80624526

Adres: Herrmann-Hesse-Pänz / Familienhaus Neubrück  
Ludwig-Quidde-Platz 28  
51109K ln

## Die HHP-Familienlotsenstelle bietet türkisch-sprachige Beratung an!

Die Lotsenstelle des HHP-Familienhauses bietet seit dem 01. Oktober 2024 eine offene Beratung für Familien mit türkischer Herkunft an. Die Ziele sind es, den Zugang zu Eltern in Kooperation mit der GGS-Europaring herzustellen, Themen rund um die Hilfe vom Jugendamt in leichter Sprache zu erklären und Familien in Not zu unterstützen und diverse Anträge zu stellen. Aufgrund der Sprachbarrieren, denen vielen Menschen mit Migrationsgeschichten begegnen, soll diese Unterstützung in der türkischen Sprache angeboten werden, damit die Hemmschwelle Hilfe anzunehmen reduziert werden kann.

Wir laden Sie herzlich jeden ersten Dienstag des Monats beim Elterncafé an der GGS-Europaring ein. Dort können Sie Ihre Themen einbringen und einen Termin vereinbaren (siehe Flyer). Treffpunkt ist die Mensa der Schule und bei sonnigem Wetter der Schulhof.

Sollten Sie türkisch-sprachig sein und Hilfe brauchen, rufen Sie uns auŐerhalb des Elterncaf s unter der Rufnummer des Familienhauses an: 0221 294 966 26

## Regelmässiger Caf besuch

Eltern-Kind-Gruppe HHP

Am 09.10.2024 machte die Frauengruppe des Hermann-

Hesse-Pänz Familienhauses einen Ausflug nach Kalk, wo sie sich in einem schönen Restaurant getroffen hat.

Die Frauen haben miteinander eine schöne Zeit verbracht, sich über Familienthemen und über den ausstehenden Frauenschwimmkurs

ausgetauscht. Es haben sich neue Freundschaften entwickelt.

Ab 2025 wird es alle zwei Monate einen kleinen Ausflug geben, bei dem ein neues Café in Köln erkundet wird. Wir freuen uns, wenn noch mehr Eltern mit Kleinkindern regelmässig zu unserer Gruppe bei den Hermann-Hesse-Pänz kommen und keine Ausflüge mehr verpasse





## Persische Rahmen- trommel (Daf)

An alle Trommelbegeisterten richtet sich dieses Angebot. Persische Rhythmen, Techniken und Lieder werden mit der Dozentin ausprobiert und kennengelernt. Eine mitreißende Energie entsteht durch das Trommeln in der Gruppe.

Die Dozentin Arezoo Rezvani stammt aus dem Iran und hat persische Musik auf der Santur, dem persischen Hackbrett, studiert. Während ihrer regen Konzerttätigkeit kam die persische Rahmentrommel als weiteres Instrument hinzu.

Für die Teilnahme sind keine Vorkenntnisse erforderlich. Im Unterricht kannst Du das Instrument, erste Techniken und Rhythmen kennenlernen und spielen.

Montags, 18:00 – 19:00 Uhr

Evangelisches Gemeindezentrum Neubrück, Europaring 35

Anmeldung und weitere Informationen unter:

[info@eb-neubruck.de](mailto:info@eb-neubruck.de)

Telefon: 0221 895633

دف (دایره زنگی ایرانی)

این پیشنهاد مخصوص تمام علاقمندان به سازهای کوبه‌ای است. ریتمها، تکنیک‌ها و آهنگ‌های ایرانی با کمک مدرس امتحان و تجربه می‌شوند. انرژی هیجان‌انگیزی از نواختن گروهی به وجود می‌آید

مدرس، آرزو رضوانی، اهل ایران است و موسیقی ایرانی را با ساز سنتور، آموخته است. در طول فعالیت‌های پرشور کنسرتی او، ساز دف نیز به عنوان ساز دیگر به فعالیت‌هایش اضافه شد.

برای شرکت در این کلاس‌ها هیچ دانش قبلی لازم نیست. در طول کلاس می‌توانید با این ساز، تکنیک‌های ابتدایی و ریتم‌ها آشنا شوید و به نواختن آن بپردازید.

دوشنبه‌ها، ساعت ۱۸:۰۰ تا ۱۹:۰۰

مرکز انجمن انجیلی لوبیروک، یوروپاریگ ۳۵

Evangelisches Gemeindezentrum Neubrück, Europaring 35

برای ثبت‌نام و اطلاعات بیشتر

[info@eb-neubruck.de](mailto:info@eb-neubruck.de)

Telefon: 0221 895633



### Ein Sommer voller Spaß und Energie

Christian: „Schade das die Ferien schon vorbei sind!“

Emily: „Ach hey ihr seid zuh wieder da? Christian lass uns den anderen doch auch etwas über unsere Ferien erzählen.“

Christian: „Super Idee!“

Für alle die uns noch nicht kennen, wir sind Emily und Christian. Wir lieben es zu tanzen und schreiben oft Berichte über unser Leben und unsere Ferien.

Jetzt wollen wir euch etwas über unsere Sommerferien erzählen. Denn für uns gab es viel zu erleben.

In der 3. Ferienwoche stand wie jedes Jahr der Kölner Spielzirkus auf dem Marktplatz. Diese Mal haben Christian und ich ein neues gelernt. „Flowersticks“

Christian: „In den letzten Jahren haben wir schon Teilerdrehen und Jonglieren gelernt und jetzt können wir auch noch Flowersticks.“

Emily: „ Stimmt! Das ist ganz schön viel.“

Unser Highlight wird aber immer das Feuerjonglieren bleiben.

Ein paar Tage später ging es auch schon sofort weiter zu den Winnetou Festspielen. Den Ausflug haben wir mit dem Jugendzentrum unternommen. Die vielen Pferde und Reiter waren unglaublich. Wir beide wurden von den coolen Kulisen und Sturms echt überwältigt. Die Abendveranstaltung mit der Geschichte über Winnetou hatte es echt in sich. Polizisten, Cowboys, Cowgirls und noch viele mehr schossen mit Pistolen um sich und wir mitten drinnen. Das war echt ein echtes Erlebnis. Wir würden euch selber noch viel mehr erzählen wollen, aber schaut es euch lieber selbst an.

Christian: „ Eine Sache müssen wir euch aber noch erzählen!“

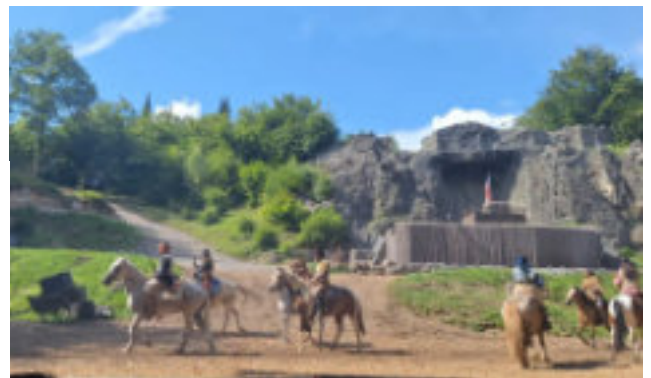
Emily: „ Genau! Das beste kommt immer zum Schluss. Wisst ihr denn was wir meinen?“

Christian: „ Richtig der Auftritt auf der Adelheidsdiade!“

Dieses Mal hatten wir beide uns etwas ganz besonderes einfallen lassen. Einen Showtanz. Darauf habe ich mich schon sehr gefreut, da ich mein Kleid mit Strasssteinen bekleben, meine eigenen Lieblingsongs für den Auftritt raussuchen und die Choreografien zusammenstellen durfte. Wir fanden es auch sehr schön, dass viele unserer Freunde und Verwandten zugeschaut haben.

Christian: „ Wie waren denn eure Ferien?“

Emily: „ Ich hoffe sie waren genauso gut wie unsere!“



## Was Kinder heute spielen

Fitness-Eierlauf

Ihr braucht:

einen Löffel, ein Ei aus Plastik und eine gute Fläche zum Laufen (z.B. Bolzplatz Neubrück). Dazu

Eine Stoppuhr, eine Spielleitung

Spielablauf:

Man kann zu zweit oder in zwei Teams gegeneinander spielen. Kind 1/Team 1 stellt sich gegenüber Kind 2/Team 2. Die Spielleitung ruft „auf die Plätze fertig los“, dann läuft Kind 1/Team 1 auf Kind 2/Team 2 zu, um das Ei zu reichen. Die Zeit wird gestoppt und notiert. Kind 2/Team 2 läuft ebenfalls bis zu dem Startpunkt von Kind 1/Team 1.

Für die Fitness-Variante kann die Laufgeschwindigkeit bei jeder Runde erhöht werden. Wer sein Ei fallen lässt, muss zurück zum Startpunkt laufen und neu anfangen. Erst wenn alle Teammitglieder das Ziel erreicht haben, kann die Zeit wieder gestoppt werden.

Am Ende der selbstgewählten Anzahl an Runden wird ausgewertet, wer weniger Zeit gebraucht und deshalb den Fitness-Eierlauf gewonnen hat.

## Kommt vorbei! Gleich zwei neue Spielangebote auf dem Marktplatz

Juppi, das Spielmobil der Stadt Köln, startet jeden Montag bis März 2025 sein Winterangebot im Bürger-Laden vom Bürgerverein, Straßburger Platz 6 oder auf dem Marktplatz davor.

Das Juppi Spielmobil der Stadt Köln wartet mit Bastel- und Malangeboten auf euch!



Spiel- und Kreativangebot am Neubrücker Markt mit dem Titel "Wir bringen Farbe in unser Viertel!"

Seit Ende Mai bietet die Kölner Spielwerkstatt jeden Dienstag Nachmittag auf dem Marktplatz ein Kunst- und Spielangebot für Kinder im Alter von 6-14 Jahren an. Es sind natürlich auch Jüngere und Ältere sowie Eltern willkommen. Wir haben bereits die Alleinerziehenden Gruppe des Elternbildungswerkes kennengelernt, die mit ihren Kindern regelmäßig an unserem Angebot teilnimmt. Das Treffen dieser Gruppe findet gleichzeitig statt, damit die Eltern dann etwas mehr Zeit für den Austausch haben und die Kinder das Spielangebot nutzen können. Hierzu stellen wir immer zusätzliche Tische und Bänke auf.

Jeden Dienstag 15:30 – 17:30 Uhr auf dem Marktplatz Neubrück

## HHP Kürbisfest 2024

Wie jedes Jahr feierten die Hermann-Hesse-Pänz am 30. Oktober

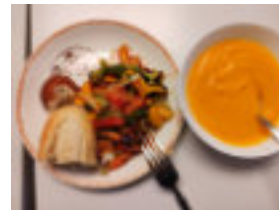
2024 von 16.00 bis 18.00 Uhr ihr berühmtes Kürbisfest am Ludwig-Quidde-Platz 28. Das Fest wurde im Vergleich zum Vorjahr weniger besucht. Die Familien waren aufgrund des guten Wetters auf der Deutzer Kirmes und sagten ihre Teilnahme ab.



Die anwesenden Kinder haben Halloweenlieder

gesungen und dazu getanzt. Dank der fleißigen Arbeit der Garten-AG konnten wir diverse Kürbisse, Möhren und Gartenkräuter ernten und damit eine leckere Suppe kochen und ein leckeres Brot backen.

Alle Neubrücker Kinder und Eltern sind das nächste Mal wieder herzlich eingeladen.



### Kürbisbrot



Backen:	40 Min.
Ruhezeit:	30 Min.
Dauer:	45 Min.
Notizen:	Einfach

#### 1. SCHRITT

600 g Kürbis, 1 TL Salz  
Kürbis aufkochen. Kringelkürbis entkernen, 200 g Kürbis in große Stücke schneiden und in Servierzettel ca. 10 Min. gekochen. Abtropfen und pürieren. Restlichen Kürbis über einer Haushaltselektro grob raspeln.

#### 2. SCHRITT

400 g Weizenmehl, 1 EL Backpulver, 1 TL Salz, 1 TL gemahlene Karkasse, 1 Pck. Feinbackpulver, 1 EL Weizenmehl  
Mehl mit Zucker, Salz, Karkasse und Feinbackpulver in einer Schüssel mischen. Warmes Kürbispüree mit 3 EL Wasser zugeben und mit dem Knethaken des Handkühlgewinns 3 Min. zu einem glatten Teig kneten. Gemaspeltes Kürbis unterrühren. Zugedeckt ca. 60 Min. gehen lassen.

#### 3. SCHRITT

etwas Mehl zur Teigverfestigung  
Teig auf einer leicht bemehlten Arbeitsfläche durchkneten, dann zu einer Kugel formen. Nach Belieben mit etwas Kürbisgarnieren zu dekorieren. Das Optische Kürbis anrichten. Auf ein mit Backpapier belegtes Blech setzen und in geduldigem 1 Std. abkühlen lassen. Durch die Ruhezeit geht die Teigmasse auf das die Karkasse gut zum Vorstreichen kommt.

#### 4. SCHRITT

etwas Wasser zum Bestreuen  
Backofen auf 200 Grad (Umluft) 180 Grad vorheizen. Brot 10 Min. mit Wasser bestreuen und im Backofen ca. 40 Min.

#### ZUTATEN (FÜR 1 BROT)

600 g	Hohle Kürbis
1 TL	Salz
400 g	Weizenmehl
1 EL	Zucker
1 TL	Salz
1 TL	gemahlene Karkasse
1 Pck.	Feinbackpulver
	etwas Mehl zur Teigverfestigung

## stadt bibliothek k<sup>ö</sup>ln

Les<sup>e</sup>Welten  
in der Bibliothek

Vorlesestunden für  
Kinder ab 3 Jahren

Termine:  
Jeden zweiten  
Samstag in der  
Kinderabteilung  
der  
Stadtteilbibliothek

Teilnahme frei!

Stadtteilbibliothek Neubrück  
An Sankt Adelheid 2-8  
51109 Köln



© MariusBrahm

Les<sup>e</sup>Welten



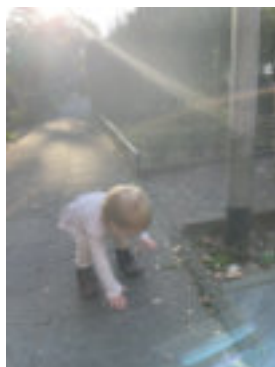
Stadt Köln

## Leben mit kleinen Kindern in Neubrück – Spielplätze, Treffpunkte und mehr

Das Leben mit kleinen Kindern kann chaotisch und voller Überraschungen sein. Da ist es besonders schön, wenn man in der eigenen Nachbarschaft ein paar Anlaufstellen hat, die den Alltag ein wenig leichter machen. Neubrück bietet genau das: einige tolle Angebote, die speziell für Familien mit Kleinkindern geeignet sind. Hier kommen Tipps und Infos zu den besten Aktivitäten für Familien in unserem Viertel.

### Der große Spielplatz in der Nachbarschaft

Neubr<sup>ü</sup>ck hat u. a. einen besonders kinderfreundlichen und großzügigen Spielplatz, der inmitten der Bungalow Siedlung liegt (Wolfgang-Borchert-Weg Ecke Franz-Stock-Weg). Der Platz ist groß, hell und bietet viel Raum zum Toben. Besonders die Wellenrutsche ist ein echter Hit bei den Kleinen. Neben zwei klassischen Schaukeln gibt es hier auch eine Nestschaukel, die vor allem bei den ganz jungen Kindern gut ankommt. Da der Spielplatz zentral gelegen und übersichtlich ist, treffen sich hier regelmäßig Familien, sodass Kinder schnell jemanden zum Spielen finden – und Eltern sich mal in Ruhe austauschen können.



### Offener Treff am Samstag – ein gemütlicher Start ins Wochenende

Ein besonderes Angebot für Eltern und Kinder ist das Elterncafé des Elternbildungswerkes Neubrück am Samstagmorgen. Organisiert wird er von einer engagierten Mutter aus der Nachbarschaft, die ein Herz für Familien hat und die Begegnung von Eltern und Kindern im Stadtteil fördern möchte. Der Treff findet jeden Samstag von 10 bis 12:15 Uhr im und vor dem Bürgerladen des Bürgervereins am Marktplatz kostenlos statt. Hier können die Eltern gemütlich Kaffee trinken, die Kinder haben Platz zum Spielen und man kommt leicht ins Gespräch mit anderen Familien aus dem Viertel. Ein idealer Start ins Wochenende!



### Kinderturnen

Eine weitere tolle Aktivität für Kinder ist das Kinderturnen. Die Kurse finden in der Turnhalle der katholischen Grundschule in Köln-Neubr<sup>ü</sup>ck statt. Dies ist eine hervorragende Gelegenheit für die Kleinen, sich richtig auszutoben und erste sportliche Bewegungen auszuprobieren. Die Kursleitenden verstehen es, die Kinder mit viel Herz und Humor zu begeistern. Das Kinderturnen ist zudem im Elternbildungswerk, einer Infobroschüre zu Kursen in Neubrück und Umgebung, aufgeführt. Dort findet man viele weitere Angebote für Groß und Klein.



Das Programmheft kann online unter [www.eb-neubrueck.de/programmheft](http://www.eb-neubrueck.de/programmheft) eingesehen werden und liegt im Elternbildungswerk (An St. Adelheid 5) als Broschüre aus. Spazierwege in Richtung Rath-Heumar

Auch wenn Neubrück selbst nicht viele Spazierwege hat, die sich für längere Spaziergänge eignen, gibt es einige schöne Feld- und Wanderwege in Richtung Rath-Heumar. Diese sind ideal für einen entspannten Spaziergang mit kleinen Kindern oder auch mit dem Familienhund. Die Feldwege bieten genug Raum, um die Natur zu genießen und den Kindern etwas Abwechslung an der frischen Luft zu bieten.

### Ein herzliches Miteinander in Neubrück

Das Leben mit kleinen Kindern bringt viele Herausforderungen mit sich – umso wertvoller sind die kleinen „Oasen“ und Angebote in der Nachbarschaft, die das Leben bereichern. Das Elterncafé, das Kinderturnen und der große Spielplatz sind nicht nur Aktivitäten, sondern auch Orte, an denen Eltern und Kinder sich kennenlernen, Freundschaften knüpfen und gemeinsam Zeit verbringen können. In Neubrück fühlt man sich als Familie willkommen und findet hier ein echtes Zuhause.

Mit diesen Anlaufstellen ist das Leben in Neubrück ein bisschen leichter und vor allem gemeinschaftlicher – genau das, was viele Eltern sich für sich und ihre Kinder wünschen.

Wenn du uns auch für dein Hobby begeistern möchtest, kannst du deinen Brief unter Angabe deines Namens und einer Telefonnummer gerne in den Briefkasten des Büreins werfen.

## Donnerstag ist Markt – Op dä Maat ston de Bure

Morgens um sechse kommen alle Wagen an und die Stände werden aufgebaut. Hier kannst du alles kaufen: Pflaumen, Möhren und Kopfsalat. Äpfel und Zwiebeln werden eingepackt. Dann kannst du Wurst und Fleisch erwerben. Es gibt auch mal ein Probchen.

Natürlich gibt es auch Brötchen. Kuchen ist auch lecker, sagt der Eifelbäcker.

Blumenverpackt zu Sträußen und einzeln. Viele, viele Blumenpötte: eine Pracht wie in der Flora zu Kölle.

Brauchst 'ne neue Unterhosen? Vielleicht noch ein Spitzenhemd? Ich kauf mir lieber eine lange Hose und was kostet der Pullover? Was, nur 9,99! Her damit, das kann ich mir leisten.

Es gibt auch Silberschmuck, vielleicht für die Ohren. Und nicht vergessen Honig von den lieben Bienen.

Vieles kauf' ich ein, hab' mein Geld schon dagelassen. Dafür hab' ich gute Ware.

Ach, und da fängt die Glocke an zu läuten. St. Adelheid - es ist schon 12 Uhr. Da geh' ich schnell noch ins Kirchenkaffee etwas trinken.

Ach, was bin ich doch schon schlapp.

Aber ich bin sehr vergnügt in unserem Veedel. Grüße im vorbei gehen alle Kinder und Leute.

Bis nächste Woche...

Eine neue Bewohnerin aus Neubrück aus dem Senex, Wohnen mit Hilfe des Deutschordens-Wohnstift



 Seniorendienste  
*Wohnen. Leben. Helfen.*

## Deutschordens-Wohnstift Konrad Adenauer

Mitten im Leben – mitten in Neubrück

Straßburger Platz 2 · 51109Köln

Telefon: (02 21) 89 97-431 · E-Mail: [ulrike.nieder@seniorendienste.de](mailto:ulrike.nieder@seniorendienste.de)

Internet: [www.seniorendienste.de](http://www.seniorendienste.de)

Im Zentrum von Köln-Neubrück liegt das Deutschordens-Wohnstift Konrad Adenauer. Ein Service-Zentrum, das seinen Kunden eine große Palette unterschiedlicher Dienstleistungen speziell für Senioren anbieten kann.

### Unter einem Dach finden Sie hier

- Vollstationäre Pflege
- Kurzzeit- und Verhinderungspflege
- Ambulante Pflege und Betreuung
- Wohnen mit Service
- Physiotherapie / Podologie
- Hausarzt- und Zahnarztpraxis
- Restaurant
- Seniorenmittagstisch und Seniorencafé
- Friseur



Stationäre  
Pflege



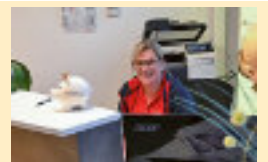
Ambulante  
Dienste  
Neubr<sup>ü</sup>ck



Wohnen  
mit Service



Kurzzentrum  
Neubr<sup>ü</sup>ck



## Reihe Neubrücker Straßen: Hermann-Hesse-Weg



Hermann Hesse (1877–1962) war ein bedeutender deutscher Schriftsteller und Dichter. Während es bei der Schwedischen Akademie für den Literaturnobelpreis reichte, hat es bei uns in Neubrück nur zu einem Weg gereicht, um ihn zu

ehren. Der Herman-Hesse-Weg verläuft südlich der Gemeinschaftsgrundschule, entlang der Häuser Ludwig-Quidde-Platz zum Neubrücker Büdchen und über den Weismantelweg hinaus bis zur Rückseite der Häuser in der Käthe-Schlechter-Straße.

Herman Hesse wurde in Calw im Schwarzwald geboren und wuchs in einem äußerst religiösen Elternhaus auf, was in ihm eine tiefe Auseinandersetzung mit Religion und Mystik auslöste. Hesses Werke befassen sich oft mit den Themen Individualität, Selbstfindung und Spiritualität.

Die Zerrissenheit des Menschen, zwischen Geist und Körper, Individuum und Gesellschaft, ist ein wichtiges Element in Hesses Schaffen. Seine letzte große Arbeit, *\*Das Glasperlenspiel\** (1943), ist ein philosophisches Werk, das die Balance zwischen Intellektualität und spiritueller Erfahrung behandelt.

Neben seinem literarischen Schaffen war Hesse auch Maler. Seine farbenfrohen Aquarelle spiegeln oft die Natur und die Landschaften wider, die er erlebte. Bis heute gilt Hesse als ein literarischer Wegbegleiter vieler Generationen, die sich auf der Suche nach dem Selbst in seinen Schriften wiederfinden.

Hermann Hesse war einer, der von sich sagte, dass ihm alles Politische nicht liege. Dennoch appellierte er 1914 an die deutschen Intellektuellen, nicht in nationalistische Polemik zu verfallen. 1915 richtete er in Bern eine Kriegsgefangenenfürsorge ein. Unter dem Eindruck dieser Tätigkeit sprach er sich öffentlich gegen patriotische Kriegsdichtung aus und wurde deshalb von rechtsstehenden Publizisten zum Vaterlandsverräter erklärt. Den Machtantritt der Nationalsozialisten 1933 in Deutschland beobachtete er mit Sorge. Hesse erklärte sich solidarisch mit jüdischen sowie vom NS-Regime verfolgten Schriftstellern. Für viele Exilanten war er die erste Anlaufstation in der Schweiz. Seine Bücher waren in Deutschland nicht verboten, aber „unerwünscht“.

Neben dem Hermann-Hesse-Weg, haben wir in Neubrück auch die Hermann-Hesse-Pänz (HHP), deren Lotsenstelle 2025 ihr fünfjähriges Bestehen (von 2018 bis 2020 waren die HHP ein Pilotprojekt, seit Anfang 2021 sind sie Familienhaus) feiert. Man findet die Hermann-Hesse-Pänz aber nicht im gleichnamigen Weg, sondern nebenan auf dem Ludwig-Quidde-Platz 28. Die HHP haben auch eine Kinderbücherei mit vielen großartigen Büchern. Ganz nach einem Zitat

Hermann Hesses:

„Von den vielen Welten, die der Mensch nicht von der Natur geschenkt bekam, sondern sich aus eigenem Geist erschaffen hat, ist die Welt der Bücher die größte.“

Apropos Zitate, sicher kennen Sie das berühmteste aller Hesse-Zitate und wussten vielleicht nicht, von wem es ist. Es ist auch schon zu einem geflügelten Wort geworden.

„Jedem Anfang wohnt ein Zauber inne.“

Es stammt aus dem Gedicht „Stufen“ (auch veröffentlicht in *\*Glasperlenspiel\**) und drückt eine optimistische Haltung gegenüber dem Leben aus. Es ermutigt dazu, den Wandel zu akzeptieren und als Teil des menschlichen Daseins anzunehmen. Trotz der Unsicherheit und manchmal auch der Angst, die Veränderungen begleiten, ist in jedem Anfang etwas Positives und Wertvolles verborgen.

Weitere Zitate von Hermann Hesse:

„Der Vogel kämpft sich aus dem Ei. Das Ei ist die Welt. Wer geboren werden will, muss eine Welt zerstören.“

„Ein Haus ohne Bücher ist arm, auch wenn schöne Teppiche seinen Boden und kostbare Tapeten und Bilder die Wände bedecken.“

„Damit das Mögliche entsteht, muss immer wieder das Unmögliche versucht werden.“



## 14. Garten- und Garagenflohmarkt in Neubrück

Ob alt oder jung, viele Bürger:innen aus Neubrück lieben den Garten- und Garagenflohmarkt.

Neben der Möglichkeit seine Sachen aus Keller oder Garage loszuwerden, bietet der Flohmarkt immer den Austausch zwischen den Nachbar:innen und zu einem tollen Spaziergang durch Neubrück ein.

„Genau deswegen veranstalten wir auch diesen Flohmarkt,“ so Sylvia Schrage vom Bürgerverein. „Hier geht es darum die Anonymität im Stadtteil aufzuheben und mit den Mitmenschen in Kontakt zu kommen.“

Immer machen mal neue Bürger:innen mit, aber es gibt auch Trödler:innen, die jedes Mal dabei sind.

Mit diesem Abschnitt können Sie sich anmelden: Einfach ausfüllen und mit 5 Euro in den Briefkasten des Bürgervereins (An St. Adelheid 2 – 8) einwerfen. Bitte geben Sie uns dringend auch Ihre Email-Adresse an, damit wir Sie rechtzeitig vorab informieren können.



### Anmeldung zum \_\_\_ Garten- und Garagenflohmarkt

Hiermit melde ich mich für den \_\_\_ Garten- und Garagenflohmarkt (\_\_\_ . \_\_ . 20\_\_ ) an und bestätige, dass meine Anschrift auf der gemeinsamen Karte veröffentlicht werden darf.  
Die Anmeldegebühr von 5 Euro lege ich der Anmeldung bei.

Name:

Anschrift:

E-Mail-Adresse:

Telefonnummer:

Unterschrift:



Die Anmeldung am Infostand (Marktplatz) abgeben oder beim Bürgerverein  
-Treff im Pavillon An St. Adelheid 2-8, einwerfen.

Mit der Abgabe dieses Dokuments nehme ich zur Kenntnis, dass der Bürgerverein meine E-Mail  
Adresse speichert, um mich zum Garten- und Garagenflohmarkt zu informieren.



Unsere Partnern von Schoenergie beider Installation einer PV-Anlage auf einem Flachdach im KlimaVeedel Neubrück



## Eure Meinung ist gefragt!

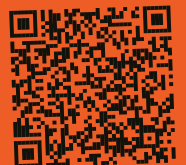
Gemeinsam Lösungen finden und die Zukunft gestalten

Die Energiewende stellt nicht nur unsere Stadt, sondern auch die RheinEnergie vor neue Herausforderungen und Chancen. Die Zukunft der Energieversorgung bedeutet nicht mehr nur Strom und Wärme bereitzustellen, sondern auch nachhaltige Lösungen wie Photovoltaikanlagen und Balkonkraftwerke zu fördern.

Im KlimaVeedel-Team hast du die Möglichkeit, als Pionier diese neuen Angebote auszuprobieren und von besonderen Vorteilen zu profitieren. Als Teil des Teams bekommst du nicht nur Zugang zu zukunftsweisenden Technologien, sondern kannst uns auch wertvolle Rückmeldungen zu den Produkten und zur veränderten Rolle der RheinEnergie geben. Deine Meinungen und Erfahrungen helfen uns, unsere Angebote weiterzuentwickeln und noch besser auf die Bedürfnisse der Bürgerinnen und Bürger abzustimmen.

### MITMACHEN

Gemeinsam gestalten wir die Energiezukunft für Neubrück, Bilderstöckchen und perspektivisch ganz Köln – mach mit und werde Teil des KlimaVeedel-Teams!  
[www.klimaveedel.de/team](http://www.klimaveedel.de/team)



# Energie geht gut gemeinsam

Wie Eigentümergeinschaften und Wohnungsgenossenschaften in Neubrück jetzt die Zukunft selbst in die Hand nehmen können

**Die Energiewende ist längst kein abstraktes Zukunftsprojekt mehr – sie ist greifbare Realität und eine drängende Notwendigkeit in ganz Deutschland, NRW und natürlich auch in Köln.** Angesichts steigender Energiepreise und der immer dringlicheren Klimakrise stehen nicht nur einzelne Haushalte, sondern auch ganze Wohnanlagen vor der Aufgabe, nachhaltige und durchdachte Lösungen zu finden. Für Eigentümergeinschaften und Wohnungsgenossenschaften bietet sich jetzt eine besondere Gelegenheit: Mit gemeinschaftlichen Photovoltaik-Dachanlagen und Balkonkraftwerken können sie zusammen zur Energiewende beitragen, im Verbund Kosten senken und gleichzeitig die Lebensqualität im Veedel für alle maßgeblich steigern.

**Zusammen ist man weniger allein ...und spart gemeinsamein.** Je mehr Haushalte sich zusammenschließen, desto schneller und unkomplizierter wird die Umsetzung. So profitieren alle gleichermaßen von einer einmalig günstigen Aktion und einer langfristig ge-

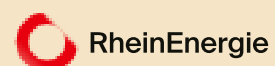
senkten Stromrechnung. Die RheinEnergie entwickelte ein speziell zugeschnittenes Angebot für Neubrück und Bilderstöckchen, das es Eigentümern und Genossenschaften exklusiv in beiden KlimaVeedeln ermöglicht, von Solaranlagen zu profitieren. So lässt sich die Energiewende direkt und gemeinschaftlich vor der eigenen Haustür umsetzen, und das zu attraktiven Sonderpreismodellen. Das Ziel ist klar: eine unabhängige, nachhaltige und kostensparende Energiezukunft, die nicht nur ökologisch, sondern auch ökonomisch sinnvoll ist.

**Saubere Sache zu Sonderkonditionen.** Mit den PV-Paketen der RheinEnergie werden die ersten Schritte der Umsetzung für alle Beteiligten besonders einfach und transparent. Die RheinEnergie stellt maßgeschneiderte Angebote für Flach- und Schrägdächer – mit und ohne Gaube – zur Verfügung. PV für Flachdächer gibt es bereits ab 7.290 Euro. Zudem sind die Balkonkraftwerke eine praktische und kostengünstige Möglichkeit, individuelle Wohnungen schnell und effektiv mit grünem Strom zu versorgen.

Die Profi-Montage, Beratung und der Vor-Ort-Service für die Anlagen starten schon ab 799,00 Euro. Auf der Website [klimaveedel.de/angebote](http://klimaveedel.de/angebote) können Interessierte herausfinden, welches Paket für sie am besten geeignet ist.

**Die Energiewende ist eine der größten Herausforderungen unserer Zeit und erfordert gemeinsames Handeln.** In Neubrück setzt man genau hier an: Das Team KlimaVeedel lädt alle Interessierten ein, sich aktiv an der Gestaltung einer klimafreundlicheren Zukunft zu beteiligen. Es ist ein Netzwerk aus engagierten Bürgerinnen und Bürgern, die ihre Ideen und Erfahrungen teilen und gemeinsam Lösungen für eine nachhaltige Entwicklung im Stadtteil erarbeiten. Denn die Energiewende gelingt bei jedem Einzelnen und wird hier im Team durch gemeinschaftliches Engagement und innovative Ansätze verstärkt. Dialog ist einmal mehr entscheidend, um die richtigen Maßnahmen zu finden, die Neubrück und ganz Köln grüner und lebenswerter machen.

KlimaVeedel. Eine Initiative der



## Gärtnern in der Stadt – Neue Krautgärten am Pohl- stadtsweg

Nicht direkt Neubrück,  
aber doch direkt nebenan entstehen neue Gärten.

Sie möchten gärtnern, aber bisher fehlen Platz und Gelegenheit? Sie möchten selbst angebautes Gemüse pflegen und ernten? Ihren Kindern vermitteln, wie viel Spaß es macht, im Garten zu arbeiten und wo eigentlich unser Obst und Gemüse herkommt? Dann sind Sie hier richtig! Im Frühjahr 2025 starten die neuen Krautgärten am Pohlstadtsweg. Zu vergeben sind kostenlos bis zu 80 vorbereitete Parzellen, die Sie für einen Sommer bewirtschaften dürfen. Geerntet werden darf alles, was auf Ihrem Abschnitt wächst.

Was ist ein Krautgarten und worum geht es genau?

Mit dem Projekt „Neue Krautgärten am Pohlstadtsweg“ wollen wir ein neues Angebot zum Gärtnern in der Stadt schaffen. Dazu wird ein Teil der Ackerfläche zwischen dem Grünzug an der Astrid-Lindgren-Allee und den östlich gelegenen Sportplätzen in einen Krautgarten umgewandelt.

Krautgärten sind mit verschiedenen einjährigen Kulturen wie z.B. Salat, Möhre, Kohl, Kräutern und Blumen vorgesäte Nutzbänder von etwa 50 m<sup>2</sup> Größe. Sie können den Sommer über beerntet werden und sollen den Eigenbedarf an frischem Gemüse und Kräutern ergänzen, bzw. decken. Sie sind ausschließlich für die gärtnerische Nutzung bestimmt, feste bauliche Anlagen wie zum Beispiel Gerätehäuser oder Lauben sind nicht möglich. Dadurch bleiben die Kosten gering und es wird ein leichter Einstieg in das Gärtnern ermöglicht.

Haben Sie Interesse und wollen gerne mehr erfahren?

Amt für  
Landschaftspflege und Grünflächen,  
Leonie Rademacher und Sandra Funk,

0221 221-32113 oder 0221 221-23046,  
sandra.funk@stadt-koeln.de



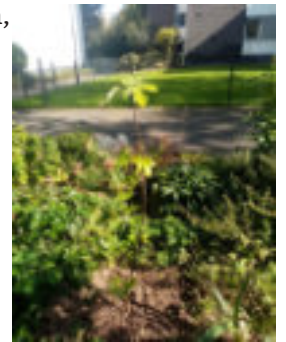
## Erste Kartoffelernte in Neubrück

Der Bürgerverein ist Mitglied bei der Essbaren Stadt. Hier erhielten wir eine finanzielle Unterstützung um Gerätschaften wie Spaten, Gießkannen usw.



zu kaufen. Weiterhin können essbare Pflanzen gekauft werden, hierbei handelt es sich nicht nur um essbare Pflanzen für Menschen, sondern auch für Tiere, wie Bienen und Vögel.

Besonders ist hier das kleine Beet im Thomas-Dehler-Weg angepflanzt worden als sogenannte Foodforest. In einem Foodforest sollen alle Ebenen gepflanzt werden. Neben Bäumen wie Esskastanien, Apfel- und Birnbäumen wurde auch eine Strauchschicht mit schwarzen und roten Johannisbeeren sowie Jostabeeren gepflanzt.



Nun folgt immer mehr eine Kräuterschicht. Wilde Erdbeeren, Kräuter und auch im letzten Jahr Kartoffeln. Diese konnten nun auch geerntet werden.



„Von den Beeren haben wir in diesem Jahr nichts geerntet, da waren die Vögel vermutlich schneller“, so Sylvia Schrage lachend. „Aber ist ja auch gut, die haben sowieso zu wenig Lebensraum in unserer zugebauten Stadt“. Auch dass die Wiese nicht kurzgeschoren wird, hat einen wichtigen Grund; hohes Gras hält die Feuchtigkeit im Boden und verhindert so, dass die Pflanzen drumherum austrocknen. „Viele Bürger:innen lieben den akkuraten kurzen Rasen, das möchten wir hier bewusst nicht“, so Schrage.

Gemeinsam mit mehreren Ehrenamtlichen vom Bürgerverein wird hier gearbeitet. Gerne kann aber auch ein neuer Pate dort mithelfen. Wir sind immer auf der Suche nach Mithelfer:innen!

Kontakt: [www.essbare-stadt.koeln](http://www.essbare-stadt.koeln) oder  
[www.buergerverein-neubruck.de](http://www.buergerverein-neubruck.de)



## Umsonstladen erhält eine Belobigung vom Umweltamt der Stadt Köln



Der Umsonstladen, geleitet vom Bürgerverein, erhielt eine Belobigung für seine Arbeit. Sie wurde von Lena Rosengarth, stellvertretend für die ehrenamtlichen Mitarbeiter:innen, und Ingrid Stefens vom Bürgerverein entgegengenommen. Jeden Donnerstag und Freitag öffnet der Umsonstladen, der im Bürgerladen des Bürgervereins am Marktplatz beheimatet ist. Mittlerweile arbeiten dort mehr als zehn Personen ehrenamtlich. Dort können Bürger:innen Kleidung, Deko, Bettwäsche, Spielsachen abgeben und wer mag, kann kostenlos etwas abholen und mitnehmen. Es wird keine Bedürftigkeit geprüft, das ist hier egal.

„Für uns ist dies die beste Umweltschutzmaßnahme überhaupt,“ so Sylvia Schrage, die den Umsonstladen gegründet hat und leitet. „Anstatt, dass die Sachen im Müll landen, werden sie hier weitergegeben und andere können sie noch gebrauchen. Diese wichtigen Rohstoffe wie zum Beispiel von Kleidung, sollten nicht im Müll oder in Containern landen.“ Viele Familien mit Kindern können hier Anziehsachen und

Spielsachen für die Kleinen mitnehmen. Für donnerstags werden noch helfende Hände gesucht.

Die Mitarbeitenden sortieren aus, hängen auf und dekorieren die Gegenstände. „Wir wollen auch, dass es ansprechend schön aussieht, niemand soll denken, er geht in einen Müllladen“, so Schrage. „Das hat auch etwas mit der Wertschätzung der abgegebenen Dinge und den Menschen, die es mitnehmen zu tun.“



„Wir freuen uns über die Belobigung der Stadt Köln und denken, dass so ein Laden in jedem Stadtteil sinnvoll wäre“, so das Team des Umsonstladens. „Wir können es gar nicht mit ansehen, wenn Anziehsachen ständig rund um die Müllcontainer liegen.“

Einzelne Taschen mit Sachen können so abgegeben werden, sollten Sie größere Mengen haben, gerne vorher anfragen. Infos unter Tel. 0172/2850277

Öffnungszeiten:

Donnerstag 17.00 bis 18 Uhr und Freitag 10.00 – 11.00 Uhr// Annahme Donnerstag 18 bis 18.30 Uhr und Freitag 11.00 bis 11.30 Uhr Umsonstladen, Straßburger Platz 6, Marktplatz Neubrück

optik  
rödinger

augenoptik & contactlinsen

Weismantelweg 22  
51109 Köln

Tel. (02 21) 89 14 32  
Fax (02 21) 8 90 39 30  
optik.roedinger@t-online.de

Öffnungszeiten:

Mo - Sa 9.00 - 13.00 Uhr  
Mo, Di, Do, Fr 14.30 - 18.00 Uhr

## Kompetenz in Brillenmode

### Unsere Dauertiefpreise:

Einstärkenbrille  
komplett ab **79 €**

Gleitsichtbrille  
komplett ab **179 €**

Alle Gläser vollentspiegelt + gehärtet.

Unser Team freut sich  
auf Ihren Besuch!

## Tunnel der Ost-West Achse, was bedeutet das für Neubrück?

Unterstützt von Frau Reker und der KVB-Chefin Frau Haaks planten CDU und FDP im Kölner Rat den Bau eines Straßenbahntunnels zwischen Heumarkt und Aachener Weiher. Grüne und Linke sind hingegen für einen oberirdischen Ausbau des Netzes. Die SPD - bis dahin unschlüssig - hat am 6.12. sogar noch eine erweiterte Variante vorgestellt, wonach ein Tunnel von Deutz bis zur Inneren Kanalstraße führen soll, also unter den Rhein, bei gleichzeitigem Ausbau der oberirdischen Straßenbahn (Rundschau 10.12.24). Zum Glück wurde diese Entscheidung am 12.12. erneut vertagt.

Aber warum ist das für Menschen aus Neubrück, Brück und Ostheim interessant? Es geht dabei nicht nur um unsere Steuergelder, sondern auch um weitere Einschränkungen im ÖPNV anstelle von Erleichterungen.

Die Baukosten eines Tunnels werden auf 1,06 Milliarden € netto geschätzt, davon werden max. 88,9% gefördert; die Überschreitung der Baukosten wird nicht gefördert! Das Bündnis Verkehrswende bezweifelt die Berechnungen des Rates zur Förderfähigkeit und hat diese daher von einem renommierten, unabhängigen Büro für Verkehrsplanung „Vieregk-Rössler“ aus München überprüfen lassen. Das Fazit dieser Überprüfung: „Es ist sicher, dass der Nutzen-Kosten-Wert der Tunnelvariante deutlich unter 1,0 liegt, unter Umständen liegt er sogar unter 0,0. Somit ist die Tunnelvariante nicht mit Bundes- und Landesmitteln förderfähig“. Der Tunnel ist also nicht finanzierbar.

Die Bauzeit wird mit zehn bis zwölf Jahren angenommen, es sind aber noch erhebliche Vorarbeiten erforderlich, z.B. Suche nach Bomben, archäologische Ausgrabungen, Fertigstellung der Nord-Süd-Achse usw. In der gesamten Zeit ist mit massiven Störungen des Bahn- und Autoverkehrs im Bereich Heumarkt bis Aachener Weiher bzw. Mauritius Kirche, also auch im Bereich der Linien 1 und 9 zu rechnen. Dies sind alles Berechnungen für die kürzere Tunnelvariante. Ein Tunnel ab Deutz würde diese Kosten und Bauzeiten um ein Vielfaches toppen.

Auch der KVB-Vorstand hat wahrlich genug Baustellen: Personalmangel, Fahrplankürzungen, kaputte Rolltreppen und Aufzüge, fehlende Ersatzteile. Wegen der Verluste der KVB im Jahr 2023 in Höhe von 130 Mio. € soll der „Ausbau des Bahn- und Busnetzes stark eingeschränkt oder verzögert umgesetzt werden“ (KStA 19.4.24), dazu zählt auch der seit über 50 Jahren geplante Anschluss für Neubrück und für weitere sieben Stadtteile. Der Bahnanschluss für Neubrück sollte, so KVB, bis 2035 realisiert werden. Dies würde nun wegen der hohen Kosten des Ost-West-Tunnels wieder nicht realisiert.

Aus diesem Grund wird seitens der hoch verschuldeten Stadt an vielen anderen Stellen jetzt schon gespart, zu der Sparliste mehr im KStA vom 15.11.24. Reicht denn nicht das Desaster mit dem Einsturz des Stadtarchivs, der „Sanierung“ der Oper und dem Schauspielhaus u.a.?

Besonders interessant ist ein 12minütiger Beitrag des TV-Magazins Monitor, in dem auch von Vorhaben anderer Städte berichtet wird: <https://www1.wdr.de/daserste/monitor/videos/milliarden-fuer-u-bahn-tunnel-baerendienst-fuer-den-klimaschutz-100.html>

Köln-bleibt-oben informiert Sie ausführlich mit Faktencheck unter <https://verkehrswende.koeln/>



## Chor mit 3 K – Interessierte Sänger:innen sind herzlich willkommen

Am Gemeindefest „Adelheidiade“ in St. Adelheid, Köln-Neubrück sprachen interessierte Gemeindeglieder die Seelsorgebereichskirchenmusikerin, Martina Steinhauser-Kampelmann an, ob es möglich sei, einen Chor aufzubauen, in welchem ohne großen wettbewerblichen Anspruch gesungen werden kann. Sie wollen ganz einfach von Herzen gerne und aus einer großen Freude heraus singen.

Es sollte ein generationsübergreifender Chor für alle – jung und alt – werden.

Und so sprudelte es aus den interessierten Sänger:innen ganz klar heraus: „Ja, wir wollen kölsche Lieder singen, ... natürlich auch in der Kirche einen Gottesdienst musikalisch mitgestalten und freuen uns über ein kunterbuntes Gut an Liedern.“

So entstand die Idee, einen Chor mit 3 K – kölsch-katholisch-kunterbunt – zu gründen.

Es sind ALLE, die gerne singen – egal aus welchem Stadtteil sie kommen – und auch die Gemeinschaft mit den anderen Chormitgliedern lieben und schätzen, herzlichst eingeladen hier mitzuwirken. Zwecks Organisation erbittet die Chorleiterin Martina Steinhauser-Kampelmann, um eine kurze Anmeldung unter:

[martina.steinhauser-kampelmann@erzbistum-koeln.de](mailto:martina.steinhauser-kampelmann@erzbistum-koeln.de)

Geprobt wird jede Woche Donnerstag für eine Stunde von 17:00 bis 18:00 Uhr im StAdel7, (= das neue Pfarrheim) im großen Saal, An St. Adelheid 7 in 51109 Köln-Neubrück.

# 1. Kunstkalender Neubrück

Dank der „Starke Veedel“ Gelder konnte der Bürgerverein Köln-Neubr<sup>ück</sup> für einen Kunstkalender Fotos und Bilder aus Neubrück sammeln.

Es ist ein toller Fotokalender entstanden und die eingereichten Kunstwerke spiegeln die Vielfalt von Neubrück wider. Der Kalender wird kostenlos an Neubrück<sup>er</sup> verteilt. Sie erhalten ihn beim Bürgerverein, im Treff im Pavillon, am Infostand oder im BürgerLaden.



„Wir hoffen, dass wir auch im nächsten Jahr einen Kalender erstellen können und möchten wieder auf umfangreiches Foto- und Bildmaterial von Neubrück<sup>er:innen</sup>,“ so Sylvia Schrage, die mit einer kleinen Arbeitsgruppe des Bürgervereins und mit technischer Unterstützung von zwei Künstler:innen die Bilder ausgewählt und den Kalender erstellt hat.

Weitere Infos unter: [neubruecker.kunstkalender@web.de](mailto:neubruecker.kunstkalender@web.de)



# NACHHILFE

## MATHE / DEUTSCH / ENGLISCH UND VIELE WEITERE FÄCHER

### VON 1. BIS 13. JAHRGANGSSTUFE

**Effektive Unterstützung**

Primarstufe  
Sekundar I  
Sekundar II

Probestunde vereinbaren

# 0176 1087 3209

**OMEGA**  
Die Nachhilfe

## Bürgerverein kämpft um Standort der Sparkasse in Neubrück

Aufgrund des politischen Entscheides über 25 Sparkassen in Köln zu schließen - denn in dem Gremium der Sparkasse sitzen Politiker -, hat der Bürgerverein Neubrück zunächst erstmal nicht reagiert.

„Natürlich haben wir überlegt z. B. Unterschriften gegen die Schließung zu sammeln, aber da es um 25 Sparkassen in ganz Köln ging, haben wir uns dagegen entschieden. Hier ist ja der politische Wille nicht mehr da, mit dem sozialen Auftrag die Bevölkerung mit Geld zu versorgen.“, so Sylvia Schrage vom Bürgerverein.

Der Bürgerverein hat durch stetigen Kontakt zur Sparkasse diesen Vorgang der Schließung und den neuen Sparkassenbus begleitet. Auch für einen Bankautomat haben wir uns gegenüber der Sparkasse stark gemacht. Doch die Stadtverwaltung lehnte den Standort Marktplatz für den Sparkassenbus ab, weil der Marktplatz umgebaut wird und der Sparkassenbus zu schwer sei.

Zunächst haben wir auch hier abgewartet: nehmen die BürgerInnen den Standort auf dem Netto-Parkplatz an?

Als uns nun massive Beschwerden, nicht nur von SeniorInnen, zu diesem Standplatz auf dem Nettoparkplatz angetragen wurden, haben wir reagiert. Dieser Ort ist nicht zentral genug. Insbesondere SeniorenInnen haben Angst im dunklen Durchgang am Netto und auf dem Platz selber, der wegen der nur nachmittäglichen Öffnungszeiten jetzt in der dunklen Jahreszeit schlecht beleuchtet ist.

Hier sind wir nun eingeschritten und haben die Stadtverwaltung, auch im Namen der Sparkasse, aufgefordert, nun erneut den Standort Marktplatz zu prüfen. Da hier monatlich das über 30t schwere Schadstoffmobil steht und der Bereich vor dem BürgerLaden nicht umgebaut wird, könnten wir uns diesen Ort gut vorstellen.

Weiterhin wichtig ist der Geldautomat, für den wir bei der Sparkasse gekämpft haben. Dieser bleibt zum Glück am gleichen Standort erhalten. Hier gibt es massive Beschwerden, dass dieser ständig leer ist oder nicht funktioniert. Auch dies haben wir bei der Sparkasse angemerkt. Sie will sich kümmern!

Und was passiert mit dem leerstehenden Gebäude direkt am Marktplatz? Auch hier sind wir im Gespräch mit der Sparkasse bzw. der Vermietungsgesellschaft. Wir werden berichten!



## Gestaltungssatzung: Wie geht es weiter?

Wir berichteten in der letzten Stadtteilzeitung über die Initiative des Bürgervereins Köln-Neubr<sup>ü</sup>ck e. V., um Klarheit über die bestehende Gestaltungssatzung zu bekommen. Diese regelt verschiedene baurechtliche Vorgaben in Neubr<sup>ü</sup>ck.

Nach einigen Gesprächen mit dem Stadtplanungsamt sahen wir natürlich das Bauaufsichtsamt in der Verantwortung, diese Vorgaben durchzusetzen. Nun wurde uns durch das Bauaufsichtsamt eine andere

Meinung kundgetan. Aufgrund unterschiedlicher Meinungen der Ämter der Stadt Köln (hier Bauaufsichtsamt und Stadtplanungsamt) zur Gültigkeit der Gestaltungssatzung von 1969, hat der Bürgerverein das Stadtplanungsamt um eine rechtliche Stellungnahme gebeten. Diese steht bisher noch aus.

„Wenn noch nicht mal die Ämter wissen, was für eine Rechtsgrundlage hier vorliegt, wie soll es die Bürgerschaft wissen“, so Sylvia Schrage vom Bürgerverein. Wir werden berichten....

## Klimaveedel – Wie geht es weiter?

Mit viel Elan und dem Motto „Einfach mal machen“ startete im letzten Jahr das Klimaveedel. Nun, ein Jahr danach, sieht es schon etwas düsterer aus. Was ist bislang passiert?

Wir als Bürgerverein waren von Anfang an dabei. Kölns 1. Klimaveedel ist Neubr<sup>ü</sup>ck. Neben vielen tollen Veranstaltungen zum Thema Energiesparen startete die Technische Hochschule in Neubr<sup>ü</sup>ck.

Die Rheinenergie, mit einem Energieberater in Neubr<sup>ü</sup>ck ansässig, führte kostenlose Energieberatungen durch.

Uns als Bürgerverein ging es darum, nicht nur die Neubr<sup>ü</sup>cker Bürger:innen für das Thema zu locken, sondern auch die Stadt und die Wohnungswirtschaft zu aktivieren, etwas für die Klimaneutralität zu tun.

Die Stadt Köln möchte ab dem Jahr 2035 klimaneutral sein. Aber wie schafft man das?

Hemmnis Nr. 1 Stadt Köln:

Das Stadtbudget ist bereits leer. Es gibt also keinen finanziellen Anreiz mehr, um sich eine Photovoltaik-Anlage anzuschaffen.

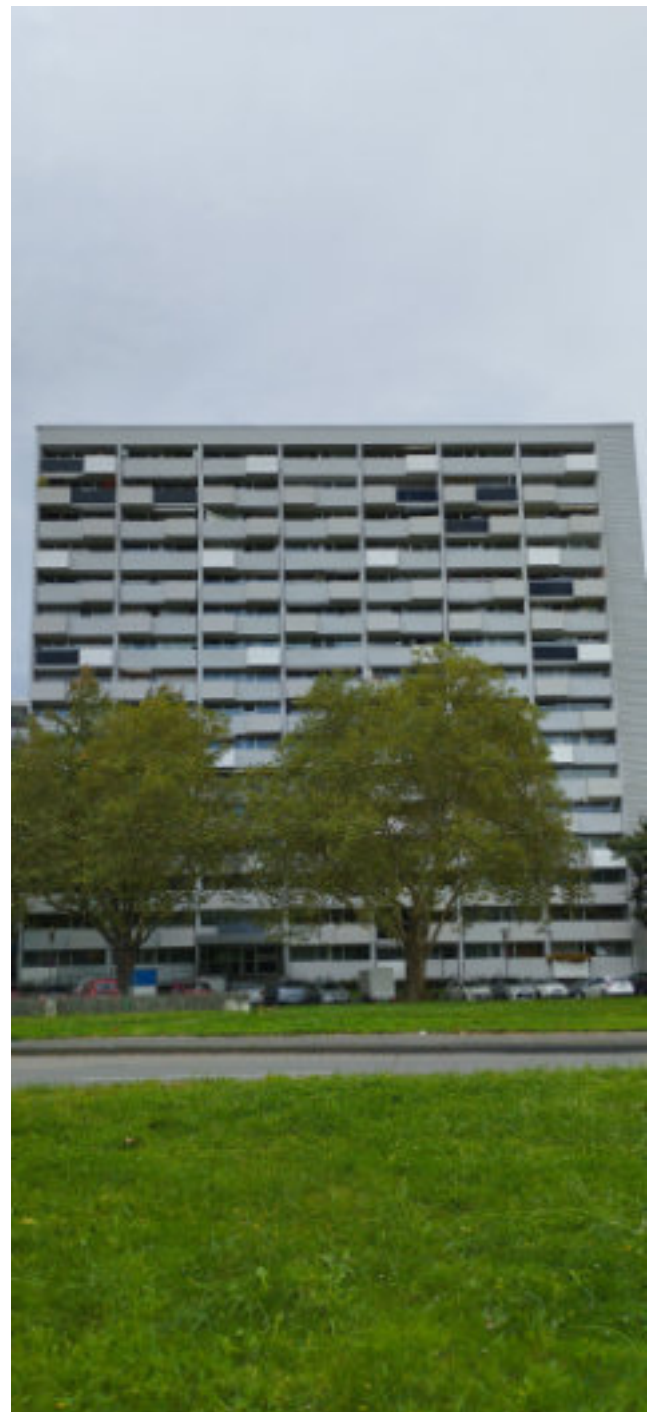
Weiterhin fehlen wichtige Themen wie: Warum schafft es die Stadt nicht, Genehmigungen für eine Kabellegung von Wohnhäusern zu ihren Garagen legen zu können?

Hemmnis Nr. 2 Wohnungswirtschaft:

Die Wohnungswirtschaft hat kein Interesse, den Mieter:innen überhaupt die Möglichkeit zu geben ein Balkonkraftwerk zu installieren. Da fehlt es an einfachen Steckdosen auf Balkonen oder der richtigen Halterung für Balkonkraftwerke.

Die Rheinenergie als städtisches Unternehmen geht mit viel Elan und vor allem viel Personal an die Sache heran. Aber auch sie können nichts gegen lange Wartezeiten bei Anträgen oder fehlenden Etats beim Fördertopf machen.

Nun wird es an uns liegen, weitere Gespräche mit der Stadt zu führen, die sich bei diesem ganzen Klimaveedel Projekt geflissentlich rausgehalten hat. Uns liegt unsere Umwelt am Herzen!





KlimaVeedel

# Bei uns im KlimaVeedel geht gute Energie aufs Haus!

Unsere Premium-PV-Anlagen  
gibt's jetzt exklusiv für euch zum  
Tiefpreis ab 7.290,00 €.



Jetzt und hier individuelles  
Angebot sichern:  
[www.klimaveedel.de/pv-anlage](http://www.klimaveedel.de/pv-anlage)

KlimaVeedel. Eine Initiative der



RheinEnergie

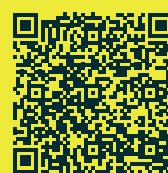
ab **799 €**  
statt 1.299 €

**Balkonkraftwerk  
inklusive Montage**

## Für den kleinen Geldbeutel: Balkonkraftwerk inklusive Montage

Profitiere im KlimaVeedel  
Neubrück von unserem Rund-  
um-Sorglos-Angebot bei der  
Montage und Inbetriebnahme  
deines Balkonkraftwerks.

Ganz einfach: Anfrage stellen,  
Termin vereinbaren und auf  
die Sonnenseite wechseln.



[www.klimaveedel.de/  
balkonkraftwerk](http://www.klimaveedel.de/balkonkraftwerk)

## TANZSCHULE LA ALEGRIA



**Tanzen in Köln-Neubr<sup>ück</sup>  
von Kindertanz bis Latina  
für alle Altersgruppen**

Veranstaltungsorte:

Jugendzentrum ENBE  
Neubr<sup>ücker</sup> Ring 30  
51109 Köln

Treff im Pavillon  
An St. Adelheid 2-8  
51109 Köln

Tel: 015229183704  
tanzschule.la.alegria@gmail.com

## Wer erklärt mir mein Handy?

JUGENDLICHE  
ERKLÄREN  
SENIORINNEN UND  
SENIOREN IHR  
HANDY/LAPTOP



Ort: Treff im Pavillon, Neubr<sup>ück</sup>  
An St. Adelheid 2-8 AB 16.15 Uhr

**Termine:**

06.02./06.3./03.04./  
08.05./05.06.2025

**kostenlos**

NUR MIT ANMELDUNG:  
HEIKE WAGNER, VEDEL E. V.  
01578/0893967



# Gärtnerei Königs

Hier blüht was!

Ihr Lieferant auf dem **Wochenmarkt**  
in Köln-Neubr<sup>ück</sup> für frische  
**Pflanzen** und **Blumen**

**Hans-Georg Königs**

Tel.: 02272/6862

Fax: 02272/3014

Elsdorfer Straße 29  
50181 Bedburg/Kirchtroisdorf  
gaertnerei.koenigs@t-online.de  
Mobil: 0170 346 33 66



heInrich heIne

kulturforum



## Programm Januar – Juli 2025

- 31.01.2025      Opernstudio der Oper Köln  
*„Zeitreise der Musicals“ // Gesang und Klavier*
- 14.03.2025      Bernhard Hoëcker  
*„Morgen war gestern alles besser“ // Comedy*
- 16.05.2025      Springmaus  
*„META MAUS“ // Improvisationstheater*
- 04.07.2025      Planschemalöör  
*Saisonabschluss mit Sommerfest und Höhenfeuerwerk*

**Erstklassige Veranstaltungen direkt vor der Haustür genießen!**  
**Tickets unter:**



[shop.heinrich-heine-kulturforum.de](https://shop.heinrich-heine-kulturforum.de)





Annemarie Frohn

## 60 m<sup>2</sup> plus starke Arme.

Ob Hantel oder Theraband – dank der Gymnastikkurse des SeniorenNetzwerks in unserem Quartier bleibt Annemarie Frohn fit und aktiv.

Denn wer bei uns wohnt, bekommt nicht nur Wohnraum, sondern:  
**ein Zuhause mit Plus. Bei der GAG.**



Mehr dazu:  
[gag-koeln.de/plus](https://gag-koeln.de/plus)

**GAG**   
Immobilien AG

*Fair verlässlich für uns alle.*

# Veranstaltungen 2025

Tag	Datum	Start	Angebot	Ort	Veranstalter
Sa	04.01.2025		Sternsinger	Neubr <sup>ück</sup>	Anmeldung im Pfarrbüro St. Adelheid
Sa	04.01.2025	11:00	Literaturkreis	Stadtteilbibliothek Neubr <sup>ück</sup>	Bürgerverein Köln- Neubr <sup>ück</sup> e. V.
So	05.01.2025	12:00	Neujahrsempfang	Kirche St. Adelheid	Roncalli Pfarrverband
Sa	18.01.2025	16:00	Filmtage Afrika B. Konetzki	Treff im Pavillon	Bürgerverein Köln- Neubr <sup>ück</sup> e. V.
Sa	01.02.2025	11:00	Literaturkreis	Bücherei Neubr <sup>ück</sup>	Bürgerverein Köln- Neubr <sup>ück</sup> e. V.
Do	06.02.2025	16:15	Handysprechstunde	Treff im Pavillon	Bürgerverein/ Veedel e. V. Tel. 01578/0893967
Sa	15.02.2025	16:00	Filmtage Afrika B. Konetzki	Treff im Pavillon	Bürgerverein Köln- Neubr <sup>ück</sup> e. V.
Sa	22.02.2025	10:30	Kochen mit Senioren	Treff im Pavillon	Bürgerverein Köln- Neubr <sup>ück</sup> e. V.
Sa	22.02.2025	19:00	Loss mer fiere	StAdel 7 Kirchengemeinde St Adelheid	Karten im Pfarrbüro
So	23.02.2025		Wahlen in Deutschland		
Do	27.02.2025	9:00	Möhnemess	Kirche St. Adelheid	Kirchengemeinde St. Adelheid
Sa	01.03.2025	11:00	Literaturkreis	Bücherei Neubr <sup>ück</sup>	Bürgerverein Köln- Neubr <sup>ück</sup> e. V.
So	02.03.2025	12:00	Karnevalszug Neubr <sup>ück</sup>	Europaring, Robert- Schuman-Str., Marktplatz	Bürgerverein Köln- Neubr <sup>ück</sup> e. V.
Do	06.03.2025	16:15	Handysprechstunde	Treff im Pavillon	Bürgerverein Köln- Neubr <sup>ück</sup> e. V.
Sa	22.03.2025	16:00	Filmtage Afrika B. Konetzki	Treff im Pavillon	Bürgerverein Köln- Neubr <sup>ück</sup> e. V.
Sa	29.03.2025	10:30	Seniorenkochen	Treff im Pavillon	Bürgerverein Köln- Neubr <sup>ück</sup> e. V.
Do	03.04.2025	16:15	Handysprechstunde	Treff im Pavillon	Bürgerverein/ Veedel e.V.
Sa	05.04.2025	10:00	Neubr <sup>ück</sup> macht sich schick	Treffpunkt: Marktplatz	Bürgerverein Köln- Neubr <sup>ück</sup> e. V.
Sa	05.04.2025	11:00	Literaturkreis	Bücherei Neubr <sup>ück</sup>	Bürgerverein Köln- Neubr <sup>ück</sup> e. V.
Mo	14.-18.04.25		Dschungelcamp Feriencamp	Jugend- und Gemeinschaftszentrum	Jugend- und Gemeinschaftszentrum
Sa	26.04.25	10:30	Seniorenkochen	Treff im Pavillon	Bürgerverein Köln- Neubr <sup>ück</sup> e. V.
Mo	30.04.2025		Maibaumaufstellung	Marktplatz	Bürgerverein Köln- Neubr <sup>ück</sup> e. V.
Sa	03.05.2025	11:00	Literaturkreis	Bücherei Neubr <sup>ück</sup>	Bürgerverein Köln- Neubr <sup>ück</sup> e. V.
Sa	10.05.2025	10:00	Garten- und Garagenflohmarkt	Überall in Neubr <sup>ück</sup>	Bürgerverein Köln- Neubr <sup>ück</sup> e. V.
Sa	31.05.25	10:30	Seniorenkochen	Treff im Pavillon	Bürgerverein Köln- Neubr <sup>ück</sup> e. V.

# Veranstaltungen 2025

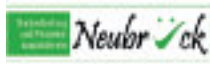
Do	05.06.2025	16:15	Handysprechstunde	Treff im Pavillon	Bürgerverein Köln-Neubrück e. V./Veedel e. V.
Sa	07.06.2025	11:00	Literaturkreis	Bücherei Neubrück	Bürgerverein Köln-Neubrück e. V.
Sa	14.06.2025	14:00	Picknick	Marktplatz Neubrück	Bürgerverein Köln-Neubrück e. V.
Sa	28.06.25	10:30	Seniorenkochen	Treff im Pavillon	Bürgerverein Köln-Neubrück e. V.
Sa	28.06.25	15:00	Eröffnung Neubrücker Kunstsommer	Treff im Pavillon	Bürgerverein Köln-Neubrück e. V.

Wir informieren Sie über: [www.buergerverein-neubruck.de](http://www.buergerverein-neubruck.de)



**NEWSLETTER**

Monatlicher Newsletter für Mitglieder



Herausgeber der Zeitung



Unser Schaukasten am Markt



Infostand auf dem Wochenmarkt

## Wir suchen Sie für unseren Stadtteil

Sie möchten sich in unserem Stadtteil engagieren?  
oder

an einzelnen Aktionen mitmachen?

→ **Dann setzen Sie sich mit uns in Verbindung!**



Sie erreichen uns unter:

**E-Mail-Adresse:** [buergerverein.neubruck@web.de](mailto:buergerverein.neubruck@web.de)

**Postanschrift:** Sylvia Schrage

An St. Adelheid 2 - 8, 51109 Köln, Tel. 0172/2850277

Unterstützen Sie uns und spenden Sie unter:

IBAN: DE29370501980001822717 BIC: COLSDE33XXX

Der Bürgerverein Köln-Neubrück e.V. ist als gemeinnützig anerkannt.

Beiträge und Spenden an den Bürgerverein sind somit steuerlich absetzbar.



**Beitrittserklärung** Bürgerverein Köln-Neubrück e. V.



Name: \_\_\_\_\_

Vorname: \_\_\_\_\_

Partner/in: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

Ort: \_\_\_\_\_ Telefon: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

Ich/Wir ermächtige/n den Bürgerverein Köln-Neubrück e. V. den jährlichen Mitgliedsbeitrag (mind. 10,00 €) \_\_\_\_\_ von meinem/unserem Konto durch Lastschrift einzuziehen.

IBAN: \_\_\_\_\_

BIC: \_\_\_\_\_

Kreditinstitut: \_\_\_\_\_

Kontoinhaber: \_\_\_\_\_

Ort/Datum \_\_\_\_\_

Unterschrift \_\_\_\_\_

**In eigener Sache:**

Wir suchen Redakteure, Schreiberlinge, Rechtsschreibexperten, Informanten aus Neubr<sup>ü</sup>ck für die Stadtteilzeitung! Haben Sie Lust in einem netten Team, online per Zoom, an den Redaktionskonferenzen max. 4 Mal pro Zeitungsausgabe teilzunehmen? Möchten Sie eigene Infos und Wissenswertes über Neubr<sup>ü</sup>ck einbringen? Dann melden Sie sich gerne bei uns! [Buergerverein.neubrueck@web.de](mailto:Buergerverein.neubrueck@web.de), 015224792046

**Impressum**

Herausgeber: Bürgerverein Köln-Neubr<sup>ü</sup>ck e. V.

Kontakt: [buergerverein.neubrueck@web.de](mailto:buergerverein.neubrueck@web.de), 015224792046

Auflage: 3.500 Stück

Redaktion: Ch. Pape, A. Biam, H.P. Fischer, J. Draeger, S. Schrage ,

Satz: L. Damme

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 30.04.2025



unterstützt durch  
**VEEDEL**  
*Lebenswerte*  
Bürger- und Sozialraumorientierung in Köln



**Veedels  
Kurier**



**Wir bringen Ihre Medizin**

**Medikamente am gleichen Tag\* zu Ihnen nach Hause**

Nutzen Sie unseren "**von Mensch zu Mensch**"- Service  
- kostenlos - schnell - unkompliziert -

Sie sind krank, haben pflegebedürftige Angehörige oder kleine Kinder zu Hause. Sie sorgen sich wegen Corona, möchten unkompliziert Ihr **E-Rezept einlösen** oder haben einfach keine Zeit.

Der **Veedels-Kurier** der Europa-Apotheke in Neubr<sup>ü</sup>ck liefert **am gleichen Tag\* zu Ihnen nach Hause**.

Wir organisieren Ihr Rezept aus den Neubr<sup>ü</sup>cker Arztpraxen.

Individuelle Beratung **von Mensch zu Mensch** - auch telefonisch.

**Schutz vor Arzneimittelfälschungen.**



**Zum Veedels-Kurier der Europa Apotheke Neubr<sup>ü</sup>ck:**

**Mail:** [kontakt@europa-apotheke.de](mailto:kontakt@europa-apotheke.de)

**Internet:** [europa-apotheke.de/veedels-kurier/](http://europa-apotheke.de/veedels-kurier/)

**Telefon:** 0221 9894970

**Fax:** 0221 9894975

...und mit diesem QR-Code:



\* Bei Bestellungen vor 16 Uhr und Verfügbarkeit der Medizin